

2024 | Ausgabe 04

VGemSeeg

VGem-Blatt

der Gemeinden Eisenberg, Hopferau, Lengenwang, Rückholz, Seeg und Wald



SEEG



WALD



EISENBERG



HOPFERAU



LENGENWANG



RÜCKHOLZ

Ab 2024: Kein Viehscheid mehr in Seeg (S. 12)

150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Wald (S. 22)

Erstkommunion in den VGem-Gemeinden (S. 45)

PLEIER24
[BERUFS]BEKLEIDUNG



REINIGUNGSFACHKRAFT m/w/d
unbefristet für unser Ladengeschäft
in geringfügiger Beschäftigung ab sofort

WARENEINGANG UND -AUSGANG m/w/d
unbefristet in Teilzeit ab sofort

Alle ausführlichen Infos zu unseren
Stellenangeboten finden Sie unter
www.pleier24.de

**wir
suchen
Dich**

Pleier GmbH & Co. KG • Am Schönebach 10 • 87637 Eisenberg
08364/1412 • info@pleier24.de

**KÄSE
ERLEBEN**

**SENNEREI
Lehern**
ALLGÄU



Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir ab sofort

Verkäufer/in (m/w/d)
in Voll-, Teilzeit oder auf 520-Euro-Basis
für unsere Verkaufsläden

Wir bieten:

- Tankgutschein und attraktive Vergünstigungen im eigenen Laden
- Ein kollegiales Arbeitsumfeld und leistungsgerechte Bezahlung

Wir freuen uns darauf, Dich kennenzulernen.

Deine Bewerbungsunterlagen sendest du bitte an:
Sennereigenossenschaft Lehern e.G.
Raphael Sterzenbach
Lehern 158 · 87659 Hopferau
Telefon 0 83 62 / 75 12
info@sennerei-lehern.de




WANTED

VOLLZEIT | TEILZEIT

BILANZBUCHHALTERIN (M/W/D)

mareco gmbh & co.kg • Rothelebuch 7 • 87637 Seeg
Tel. 08364/984009-0 • Fax. 08364/984009-9
info@mareco.de • www.mareco.de



**KBS Kamin- und
Bausanierung**
GmbH




**Der kreativste und vielseitigste Job
wartet auf DICH!**

DU hast Freude am Arbeiten,
sprichst Deutsch und
hast einen Führerschein?
Dann bist **DU**
bei uns genau richtig!

QR-Code scannen oder E-Mail schreiben und loslegen!

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams ab sofort:

- › Ofen- und Luftheizungsbauer (m/w/d)
- › Maurer / Verputzer / Fliesenleger (m/w/d)
- › Bauhelfer / Quereinsteiger (m/w/d)







Tiroler Straße 80
Telefon +49(0)836 392273
D-87459 Pfronten

info@kbs-kaminsanierung.de
www.kbs-kaminsanierung.de

Köpf
Ihr Raumausstatter
www.raumausstattung-koepf.de

Meisterbetrieb
Hopferau
Hauptstraße 25
Tel. 08364 - 1680

- Bodenbeläge
- Polsterarbeiten
- Sonnenschutzanlagen
- Matratzen
- Vorhänge
- Insektenschutz



Foto: Touristinformation Seeg

Liebe Bürgerinnen und Bürger,



in dieser Ausgabe darf ich Euch unsere Gemeinde Seeg vorstellen. Mit ihren knapp 3.000 Einwohnern, 50 km² Fläche und 49 Ortsteilen ist unser „Honigdorf Seeg“ die größte der sechs Gemeinden und Sitz unserer Verwaltungsgemeinschaft Seeg.

Die erste urkundliche Nennung Seegs fand zwischen 1138 und 1147 durch den Ministerialen Suuiker de Seekka statt.

Seitdem hat sich einiges getan: seit 1958 sind wir anerkannter Erholungsort, seit 1987 Luftkurort. Den Titel „Honigdorf“ trägt die Gemeinde seit 2009. Mit dem Erweiterungsbau der Autobahn an Seeg vorbei, sank die Anzahl der Reservierungen von Gästunterkünften. Infolgedessen kam dem Seeger Tourismusverein, gemeinsam mit ein paar lokalen Imkern die Idee, die langjährige Imkereitradition des Ortes als Grundlage für eine neue Tourismusstrategie bzw. als Alleinstellungsmerkmal zu nutzen, um weiterhin attraktiv zu bleiben. In diesem Zuge entstanden auch die Kernelemente unseres Honigdorfs: die Erlebnisimkerei, der Bienen-Erlebnispfad und der Bienchenspielplatz.

Dass die Gemeinde einen hohen Freizeit- und Kulturwert hat, sieht man z. B. auch an der Pfarrkirche St. Ulrich, unserer „kleinen Wies“, die als eine der schönsten Rokokokirchen des Allgäus gilt. Daneben gibt es den Kurpark mit Tretbecken und die gemeindeeigene Minigolfanlage.

Die Seeger Motte war einst der Herrschaftssitz der Herren von Seeg. Die einmalige mittelalterliche Erdhügelburg zählt heute zu den anschaulichsten und besterhaltenen Exemplaren der Burggattung "Motte" in Deutschland. Im Heimatmuseum, kann man tief in die Geschichte des Ortes eintauchen.

Daneben die Vereine sind mit ihrem ehrenamtlichen Engagement aus dem Gemeindeleben nicht wegzudenken, da sie mit ihren Veranstaltungen das Dorfleben maßgeblich mitgestalten.

Auch sind in Seeg die wichtigsten Einrichtungen für ein l(i)ebenswertes Leben für Alt und Jung vorhanden wie z. B.: Schule, Kindergarten mit Waldkindergarten, medizinische Versorgung, zentraler Bahnhof, Lebensmittelmarkt, Gastronomie uvm.

Damit diese Infrastruktur auch weiterhin so attraktiv bleibt, sind die Gemeindeverantwortlichen bemüht, diese zu stärken, indem sie z. B.: ein neues Baugebiet für junge Familien entwickeln usw.

Aus meiner Sicht lässt sich auf jeden Fall mit Fug und Recht behaupten, dass es in Seeg nie langweilig wird und immer etwas geboten ist.

In diesem Sinne wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Verwaltungsgemeinschaft frohe Pfingsten und sonnige Feiertage

Euer Lorenz Schnatterer
Zweiter Bürgermeister

Inhalt

Bekanntmachungen aus dem Landratsamt und der Verwaltungsgemeinschaft	4
Gemeinde Seeg	8
Gemeinde Wald	19
Gemeinde Eisenberg	23
Gemeinde Hopferau	31
Gemeinde Lengenwang	36
Gemeinde Rückholz	43
Pfarreiengemeinschaft Seeg	45
Veranstaltungen	47

IMPRESSUM

Herausgeber: Allgäuer Zeitungsverlag GmbH,
Heisinger Straße 14, 87437 Kempten
Geschäftsführung: Thomas Huber

Verantwortlich für den amtlichen Teil i.S.d.P.: VGem Seeg

Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil: Allgäuer Zeitungsverlag GmbH

Verantwortlich für Anzeigen i.S.d.P.:

Christian Schneider, Kaiser-Maximilian-Platz 3, 87629 Füssen

Gestaltung/Layout: Allgäuer Zeitungsverlag GmbH, Immenstadt

Erscheinungsweise: monatlich

Für Anzeigen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste.

Die Redaktion behält sich aus Platzgründen Kürzungen der redaktionellen Beiträge vor.

Anfragen für Anzeigen bitte per E-Mail an wagnera@azv.de

Anfragen für redaktionelle Beiträge bitte per E-Mail an vgemblatt@seeg.de

Verteilung kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes.

Das nächste Mitteilungsblatt VGem Seeg erscheint am Mittwoch, 15. Mai 2024

Titelfoto: Tourist-Information Seeg



VERWALTUNGS- GEMEINSCHAFT

Bekanntmachung über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Europawahl am Sonntag, 9. Juni 2024

1. Das Wählerverzeichnis zur Europawahl für die Gemeinden Eisenberg, Hopferau, Lengenwang, Rückholz, Seeg und Wald wird in der Zeit von **Dienstag, 21. Mai, bis Freitag, 24. Mai 2024**, während der allgemeinen Öffnungszeiten in der Verwaltungsgemeinschaft Seeg, Hauptstr. 39, 87637 Seeg für Wahlberechtigte **zur Einsichtnahme bereitgehalten**. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von **anderen** im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein **Sperrvermerk** gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann von **Dienstag, 21. Mai bis Freitag, 24. Mai 2024**, 12 Uhr bei der Verwaltungsgemeinschaft Seeg, Hauptstr. 39, 87637 Seeg **Einspruch** einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 19. Mai 2024 eine **Wahlbenachrichtigung** samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein mit Briefwahlunterlagen erhalten haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Der Redaktions- und Anzeigenschluss
für das VGem-Blatt vom 15. Juni 2024
ist Freitag, 31. Mai 2024, 12 Uhr.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Landkreis Ostallgäu durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Landkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 wer in das Wählerverzeichnis eingetragen und wahlberechtigt ist. Der Wahlschein kann in diesem Fall bis zum **Freitag, 7. Juni 2024, 18 Uhr** in der Verwaltungsgemeinschaft Seeg, Hauptstr. 39, 87637 Seeg schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden. Wer bei **nachgewiesener plötzlicher Erkrankung** den Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann, kann den Wahlschein noch **bis zum Wahltag, 15 Uhr**, beantragen.

5.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person, wenn

a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis (bei Deutschen nach § 17 Abs. 1, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung) – bis zum 19. Mai 2024 – oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis (nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung) – bis zum 24. Mai 2024 – versäumt hat,

b) ihr Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der unter Buchstabe a) genannten Fristen entstanden ist,

c) ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.

Der Wahlschein kann in diesem Fall bei der in Nr. 5.1 bezeichneten Stelle noch **bis zum Wahltag, 15 Uhr**, schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden.

6. Wer den **Antrag für eine andere Person stellt**, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Behinderte Wahlberechtigte können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person zugleich

– einen amtlichen Stimmzettel,

– einen amtlichen weißen Stimmzettelumschlag,

Aus dem Standesamt: Eheschließungen in der Verwaltungsgemeinschaft



- | | |
|-------------------------------|--|
| 12. April 2024, in Seeg: | Esra Elbanan und
Sono Dennis Willbrand,
Lengenwang |
| 13. April 2024, in Seeg: | Sonja Landerer und
Tobias Weber, Rückholz |
| 13. April 2024, in Seeg: | Sophia Rietzler und
Florian Keller, Seeg |
| 19. April 2024, in Eisenberg: | Annika Mayr und
Fabian Geiger, Eisenberg |

Von: Standesamt VGem Seeg

- einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist, und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Mit der Erteilung eines Wahlscheins, mit Briefwahlunterlagen, wird für die wahlberechtigte Person im Wählerverzeichnis die Ausstellung des Wahlscheins vermerkt. Dieser Vermerk hat zur Folge, dass die wahlberechtigte Person **ohne Wahlschein weder in einem Wahllokal noch per Briefwahl wählen kann**. Gehen die beantragten Wahlunterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zu, sollten sich die betroffenen Wahlberechtigten **umgehend** an ihr Wahlamt wenden.

Bis spätestens **Samstag, 8. Juni 2024, 12 Uhr** besteht noch die Möglichkeit, einen neuen Wahlschein beim Wahlamt zu beantragen, wenn glaubhaft versichert wird, dass der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist.

8. Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Sie können auch durch die Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person **nicht mehr als vier Wahlberechtigte** vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor Empfangnahme der Unterlagen **schriftlich zu versichern**.

9. Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht**. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

10. Bei der **Briefwahl** muss der Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle abgesendet werden, dass der Wahlbrief dort **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform **ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich** befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Von: VGem Seeg

Aus dem Standesamt: Geburten in der Verwaltungsgemeinschaft



03. April 2024, in Seeg

Elisabeth Boos,
Eltern: Anja Monika und
Franz Boos

Von: Standesamt VGem Seeg



Urlaubszeit = Reisezeit!

Haben Sie schon alle notwendigen Unterlagen parat?

Steht demnächst Ihr Urlaub vor der Tür? Bitte denken Sie vor Ihrer Urlaubsreise rechtzeitig an die Beantragung Ihrer Personalausweise, denn: auch im europäischen Ausland sind Sie pass- bzw. ausweispflichtig!

Bitte informieren Sie sich auch über die jeweils geltenden Einreisevorschriften für Ihr Reiseziel.

Die Wartezeit für die Produktion der Ausweisdokumente beträgt aktuell etwa 3 bis 4 Wochen. Bitte prüfen Sie deshalb rechtzeitig vor Beginn der Hauptreisezeit Ihren Personalausweis bzw. Reisepass und auch die Ausweisdokumente Ihrer Kinder auf deren Gültigkeit!

Personalausweis

Ein **Personalausweis** genügt für **Reisen innerhalb der Europäischen Union**, Norwegen, Island, die Schweiz und Liechtenstein sowie für Reisen in die Türkei. Auskunft über das jeweils benötigte Reisedokument geben die Reise- und Sicherheitshinweise auf der Internetseite des **Auswärtigen Amtes** (www.auswaertiges-amt.de).

Reisepass

Die Gebühr für die Ausstellung eines Reisepasses für Personen, die das 24. Lebensjahr vollendet haben, wurde ab dem 1. Januar 2024 auf 70 € erhöht.

NEU: Ausweisdokumente für Kinder

Kinder jeden Alters benötigen für einen Grenzübertritt ein eigenes Ausweisdokument. Seit dem 1. Januar 2024 kann für Kinder nur ein Personalausweis oder Reisepass ausgestellt werden. Für **Reisen außerhalb der EU** ist für das Kind in der Regel ein **Reisepass** erforderlich.

Reisepässe und Personalausweise für Personen unter 24 Jahren sind maximal 6 Jahre lang gültig.

Weitere Informationen

Weitere Informationen hierzu finden Sie auch auf unserer Webseite unter <https://rathaus.seeg.de/services> oder unter: <https://www.bmi.bund.de/DE/themen/moderne-verwaltung/ausweise-und-paesse/kinderreisepass/kinderreisepass-artikel.html> <https://www.personalausweisportal.de/Webs/PA/DE/startseite/startseite-node.html>

Bei Fragen stehen Ihnen auch die Mitarbeiter der Verwaltungsgemeinschaft Seeg unter der Tel. 08364/9830-11 oder -19 zur Verfügung.
Von: VGem Seeg

Notaramtstag

Der Notaramtstag findet monatlich, jeweils am ersten Dienstag im Monat, statt. Termine vereinbaren Sie bitte **direkt** mit dem Notariat Dr. Hans Michael Malzer und Dr. Eckard Wälzholz in Füssen, unter der Tel. 08362/9106-0. (www.notare-fuessen.de; notare-fuessen@notarnet.de)

Die Termine finden wie gewohnt im Rathaus in Seeg statt.

Von: VGem Seeg

Übungen der Bundeswehr im VGem Gebiet

Einheiten der Bundeswehr führen im Jahr 2024 in der Zeit vom

16.05.2024

21.05.2024 – 23.05.2024

03.06.2024 – 04.06.2024

24.06.2024 – 25.06.2024

diverse Übungen durch. Die Übungen finden auch nachts statt.

Der Übungsraum erstreckt sich u. a. auf das Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Seeg.

Der Bevölkerung wird nahegelegt, sich von den Einrichtungen der übenden Truppen fernzuhalten. Auf die Gefahren, die von liegen gelassenen Sprengmitteln (Fundmunition u. dgl.) ausgehen und auf die Strafbestimmungen nach dem Sprengstoffrecht weisen wir besonders hin.

Die Truppe wird bemüht sein, Schäden an privatem und öffentlichem Eigentum zu vermeiden. Ersatzansprüche für evtl. Schäden sind **sofort** der Gemeinde anzuzeigen.

Die erforderlichen Maßnahmen zur Schadensregulierung können dann von den Gemeinden gemäß dem Handblatt für die kommunalen Behörden über Manöverschäden zeit- und fristgerecht eingeleitet werden. Zur Unterstützung der Gemeinden, und nicht zuletzt im eigenen Interesse, wird den Betroffenen empfohlen, sich – soweit möglich – die Kennzeichen der eingesetzten Manöverfahrzeuge zu notieren.

Von: VGem Seeg



LANDRATSAMT

Gastschüler aus Brasilien suchen Gastfamilien in Deutschland!

Lernen Sie einmal das Land Brasilien praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Pastor Dohms Schule aus Porto Alegre sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer ist von 16. Juni bis 19. Juli 2024. Die Schüler sind 14 bis 15 Jahre alt.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein Einführungsseminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne **Herr Liebscher unter Tel. 0711/625138 oder Mobil 0172/6326322, Frau Putane und Frau Obrant unter Tel. 0711/6586533, Fax: 0711/625168, E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de. Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Tel. 0711/6586533, Mobil 0172/6326322, E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.**

Von: DJO-Deutsche Jugend in Europa e. V.

Veranstaltungen des Netzwerks Junge Eltern/Familie 2024

06.06.2024 – 9.30 bis 11.00 Uhr (ONLINE)

Vortrag: Naschen erlaubt? Sinnvoller Umgang mit Süßem

07.06.2024 – 9.00 bis 10.30 Uhr

Vortrag mit Praxisteil: Greifen, Fühlen, Rollen, Robben, Krabbeln! Bewegungsspaß für Babys von 5 bis 8 Monaten; Haus der Begegnung, Jahnstr. 12, 87616 Marktoberdorf

19.06.2024 – 10.00 bis 11.30 Uhr (ONLINE)

Vortrag: Babybrei trifft Fingerfood

25.06.2024 – 9.30 bis 11.00 Uhr (ONLINE)

Vortrag: Kinderernährung – geht das auch vegetarisch oder vegan?

28.06.2024 – 9.30 bis 11.00 Uhr (ONLINE)

Vortrag: Hoch die Tassen: Getränke in der Kinderernährung

05.07.2024 – 9.00 bis 10.30 Uhr (ONLINE)

Vortrag mit Praxisteil: Bewegung ist der Motor für die gesunde Entwicklung Ihres Kindes! Bewegungsspaß für Babys von 8 bis 12 Monaten

30.07.2024 – 15.00 bis 16.30 Uhr

Praxiskurs: Bewegungsabenteuer in der Natur! Spiel und Spaß bei jedem Wetter; für Eltern mit Kindern im Alter von 2 bis 3 Jahren; Trimm-dich-Pfad; Kaufbeuren Nord; Mindelheimer Str. 117, 87600 Kaufbeuren

31.07.2024 – 9.30 bis 11.00 Uhr (ONLINE)

Vortrag: Babybrei trifft Fingerfood

Anmeldung und nähere Informationen unter www.aelf-kf.bayern.de/ernaehrung/familie.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das AELF Kaufbeuren, Sabine Schäfer, Tel. 08341-9002-1210 oder sabine.schaefer@aelf-kf.bayern.de

Von: AELF Kaufbeuren

Virtuelle Informationsabende der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben

06.06.2024 – 19.00 bis 20.30 Uhr

Leistungen der Pflegeversicherung bei der Pflege zu Hause
Vortrag von Markus Blach und Rudolf Kombosch
Teamleiter Pflegekasse bei der AOK Bayern – Die Gesundheitskasse

18.07.2024 – 19.00 bis 20.30 Uhr

Unterstützungsmöglichkeiten bei der Pflege zu Hause – Angebote zur Unterstützung im Alltag und ehrenamtlich tätige Einzelperson
Vortrag der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben

16.10.2024 – 19.00 bis 20.30 Uhr

„Hilfe zur Pflege“– soziale Absicherung im Pflegefall
ein Vortrag von Anke Birke, Leiterin der Beratungsstelle der Sozialverwaltung des Bezirks Schwaben
Von: Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben

Schule geht (auch) auf den Bauernhof: Aktiv-Wochen „Frühling.Erlebnis.Bauernhof“ 2024 gestartet

Am Montag, 15. April 2024, starteten wieder die Aktiv-Wochen „Frühjahr.Erlebnis.Bauernhof“. Die bis zum 17. Mai laufenden Aktiv-Wochen bereichern das Lernprogramm „Erlebnis Bauernhof“ um bayernweite Sonderaktionen. Ziel dieser Wochen ist es, das Programm noch bekannter zu machen und weitere Schulklassen auf den Bauernhof „zu locken“.

Wer möchte denn nicht mal ein Kälbchen streicheln oder selbst Butter schütteln?

Beim Lernprogramm „Erlebnis Bauernhof“ können Schulklassen mit ihren Lehrerinnen und Lehrern einen Bauernhof besuchen und so Landwirtschaft hautnah erleben. Hier können die Schülerinnen und Schüler selbst mit anpacken, im Stall mithelfen, den Boden untersuchen, Getreidesorten bestimmen, alte Nutztier-rassen oder die Maschinen auf einem Bauernhof kennenlernen und vieles mehr. An „Erlebnis Bauernhof“ nehmen seit 12 Jahren landwirtschaftliche Betriebe teil – darunter rund 14 Betriebe aus dem Landkreis Ostallgäu und der Stadt Kaufbeuren. Das Programm „Erlebnis Bauernhof“ ist so vielfältig wie die bayerische Landwirtschaft selbst. Je nach Betrieb stehen dabei die Milchkühe, der mobile Hühnerstall oder erneuerbare Energien im Mittelpunkt. „Ich bin immer wieder davon begeistert, dass die Betriebe ihre Programme zielgruppenspezifisch, interaktiv und mit großer Leidenschaft gestalten“, so Manuela Bier, die seit letztem Sommer das Programm am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Kaufbeuren betreut.

Kostenfreie Teilnahme am Programm

Das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus übernimmt einmalig die Kosten des Besuches für die Jahrgangsstufen von der 2. bis zur 4. Klasse sowie noch einmal in der Sekundarstufe von der 5. bis zur 10. Klasse. Dies gilt auch für Förderschulklassen und Deutschklassen. Die Teilnahme am Programm ist ganzjährig möglich, die Aktiv-Wochen mit den Sonderaktionen finden i. d. R. einmal im

Jahr statt. Weitere Auskünfte zu den gelisteten Bauernhöfen, deren Lernprogramme und Teilnahmebedingungen sowie Anmel-demöglichkeiten finden Lehrkräfte unter www.erlebnis-bauernhof.bayern.de.

Ansprechpartnerin am AELF Kaufbeuren ist Manuela Bier, Tel. 08431/9002-1520, E-Mail: manuela.bier@aelf-kf.bayern.de.
Von: AELF Kaufbeuren



Das Lernprogramm Erlebnis Bauernhof bietet interessante Einblicke in landwirtschaftliche Betriebe – Foto: StMELFT - A. Warmuth

VGem-Blatt Erscheinungstermine 2024

Erscheinungstermin	Redaktionsschluss – 12 Uhr
Samstag, 15. Juni 2024	Freitag, 31. Mai 2024
Montag, 15. Juli 2024	Freitag, 28. Juni 2024
Mittwoch, 14. August 2024 <i>(15.08. = Maria Himmelfahrt)</i>	Dienstag, 30. Juli 2024
Samstag, 14. September 2024 <i>(15.09. = Sonntag)</i>	Freitag, 30. August 2024
Dienstag, 15. Oktober 2024	Freitag, 27. September 2024
Freitag, 15. November 2024	Mittwoch, 30. Oktober 2024
Samstag, 14. Dezember 2024 <i>(15.12. = Sonntag)</i>	Freitag, 29. November 2024



AUS DEM RATHAUS

WAHLBEKANNTMACHUNG ZUR EUROPA- WAHL am Sonntag, 9. Juni 2024

Seeg

1. Die Wahl dauert von **8 bis 18 Uhr**.

2. Die Gemeinde Seeg **bildet einen Wahlbezirk**. Der **Wahlraum** befindet sich im **Gemeindezentrum Seeg, Hauptstr. 39, 87637 Seeg**. Der Wahlraum ist barrierefrei.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 10.05.2024 bis 19.05.2024 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.

3. Der **Briefwahlvorstand** tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15 Uhr in der Gemeinde Seeg, Hauptstr. 39, 87637 Seeg zusammen.

4. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist. Die Wählerinnen und Wähler haben ihre **Wahlbenachrichtigung** und **einen amtlichen Personalausweis** – Unionsbürgerinnen und Unionsbürger einen gültigen **Identitätsausweis** – oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung ist auf Verlangen bei der Wahl abzugeben.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jede Wählerin und jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt. Jede Wählerin und jeder Wähler hat **eine Stimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten zehn Bewerberinnen oder Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung der Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die wählende Person gibt ihre Stimme in der Weise ab, dass sie auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnis-

ses im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

6. Wählerinnen und Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Landkreis oder in der kreisfreien Stadt, in dem/der der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Landkreises/der kreisfreien Stadt

oder

b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeinde (Verwaltungsgemeinschaft) einen Wahlschein, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

Mit der Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen wird für die wahlberechtigte Person im Wählerverzeichnis die Ausstellung des Wahlscheins vermerkt. Dieser Vermerk hat zur Folge, dass die wahlberechtigte Person **ohne Wahlschein weder in einem Wahllokal noch per Briefwahl wählen kann**. Gehen die beantragten Wahlunterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zu, sollten sich die betroffenen Wahlberechtigten **umgehend** an ihr Wahlamt wenden. Bis spätestens **Samstag, 8. Juni 2024, 12 Uhr** besteht noch die Möglichkeit, einen neuen Wahlschein beim Wahlamt zu beantragen, wenn glaubhaft versichert wird, dass der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist.

7. Jede wahlberechtigte Person kann ihr **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich** ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle der wahlberechtigten Person ist unzulässig (§ 6 Abs. 4 des Europawahlgesetzes).

Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der stimmberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenskonflikt der Hilfsperson besteht (§ 6 Abs. 4a des Europawahlgesetzes).**

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).
Von: Gemeinde Seeg

Gemeinderatssitzung vom 27. März 2024

Neubau Carport mit Schuppen

Im Ortsteil Enzenstetten soll ein Carport mit Schuppen errichtet werden. In Hinblick auf das benachbarte Bauvorhaben der Gemeinde Seeg „Neubau Rohrkeller für Wasserhochbehälter und Neubau Werkstattgelände“ ist hierbei eine Abstandsflächenproblematik entstanden. Nach intensiver Absprache mit allen Beteiligten konnte jedoch eine Lösung gefunden werden. Die Gemeinde verzichtet im Übrigen auf das Errichten einer Freiflächen-Photovoltaikanlage, auf das Setzen eines Zaunes sowie das Pflanzen einer Hecke. Der Bau- und Umweltausschuss stimmt dem Carport-Neubau zu. Für die Baugenehmigung ist jedoch das Landratsamt Ostallgäu zuständig.

Rückwirkende Änderung der Betriebsvereinbarung Kita St. Ulrich Seeg

Im Rahmen der Prüfung durch den Steuerberater ist es aufgrund der Anwendung des § 2b UstG notwendig, eine Änderung in der Betriebsvereinbarung für die Kindertagesstätte St. Ulrich vorzunehmen. Die vorhandenen Vereinbarungen und Verträge werden entsprechend umsatzsteuerrechtlich geprüft.

Änderung der Geschäftsordnung des Seeger Gemeinderates

Die personalrechtlichen Befugnisse der Gemeinden werden in Art. 43 der Gemeindeordnung geregelt. Diese beinhaltet die Regelung, dass ein Bürgermeister für Personalangelegenheiten bis zur Entgeltgruppe 8 und ein Gemeinderat ab Entgeltgruppe 9a zuständig ist.

In der Geschäftsordnung für den Gemeinderat Seeg war das die letzten Jahre anders geregelt.

Die Geschäftsordnung darf höherrangigem Recht wie der Gemeindeordnung nicht entgegenstehen. Entsprechend wird die Geschäftsordnung zeitnah angepasst.

Widmungen durch die Flurbereinigung

Die Flurbereinigung hat zwei Widmungsvorschläge für die Gemarkung Enzenstetten gemacht. In diesem Zuge wurden die beiden Wege als öffentliche Feld- und Waldwege gewidmet.

Vergabe der Wegepflege

Für die künftige Wegepflege, v. a. für touristisch genutzte Wege sowie von Wegen, die von der Flurbereinigung übergeben wurden, hat die Gemeinde nach Ausschreibung des Wegenetzes beschlossen, die Wegepflege an die Firma Rück GbR aus Seeg zu vergeben.

Parkkontrollen in Seeg

Aufgrund der geringen Anzahl an Verstößen hat der Betreiber des beauftragten Ordnungsdienstes aus Füssen beschlossen, die Kontrollen für die Gemeinde Seeg aus wirtschaftlichen Gründen einzustellen.

Von: Gemeinde Seeg

Der Redaktions- und Anzeigenschluss für das VGem-Blatt vom 15. Juni 2024 ist Freitag, 31. Mai 2024, 12 Uhr.

Gemeinsam gegen Vandalismus

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir, die Tourist-Information Seeg, stellen immer wieder fest, dass durch wiederholt auftretenden Vandalismus innerhalb unseres Gemeindegebietes nicht nur das Erscheinungsbild unseres Ortes, sondern auch die grundlegende Navigation und Sicherheit in unserer Gemeinde beeinträchtigt wird.

Zu diesem Vandalismus zählen u. a. das unrechtmäßige Bekleben, Verbiegen oder Beschädigen von Verkehrsschildern, Hinweistafeln und sonstigen Schildern, die Verschmutzung öffentlicher Bereiche durch Müll sowie die unsachgemäße Entsorgung von Hundekotbeuteln in der Natur.

Durch die Beschädigung von Verkehrs- und Hinweisschildern werden die reibungslose Navigation und Information für alle Verkehrsteilnehmer gefährdet, was zu Sicherheitsrisiken bzw. Unfällen führen kann. Darüber hinaus führt die Verschmutzung öffentlicher Bereiche nicht nur zu einem unansehnlichen Ortsbild, sondern verursacht auf Seiten unserer Gemeinde auch unnötige Kosten, wenn Schilder gereinigt, neu angeschafft und ausgetauscht werden müssen bzw. Müll beseitigt werden muss. Der Vandalismus in unserer Gemeinde stellt eine Beeinträchtigung des Gemeinschaftslebens dar. Daher möchten wir hiermit alle Bürgerinnen und Bürger dazu aufrufen, aufmerksam zu sein und sich aktiv an der Bekämpfung von Vandalismus zu beteiligen.

Wir hoffen sehr, dass durch unsere gemeinsamen Anstrengungen ein respektvolles und gepflegtes Gemeindeleben gefördert werden kann, das all unseren Bürgerinnen und Bürgern sowie unseren Gästen zugutekommt.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Von: Tourist-Information Seeg



magnavin
Apotheken im Allgäu

Landapotheke Seeg
Bahnhofstraße 5 · 87637 Seeg
Telefon 083 64-9 86 08-25
www.fuessen-apothenken.de

Öffnungszeiten
Mo, Di, Do, Fr: 8:00 bis 12:30 Uhr und 14:30 bis 18:30 Uhr
Mittwoch: 8:00 bis 12:30 Uhr



Schwereelos
Studio für Wellness und Kosmetik
Cornelia Paul
0170 352 94 77
Nesselwangerstraße 10
87637 Seeg
studio-schwoerelos@gmx.de
www.schwoerelos.de

- Relight Delight Wirkstoff Kosmetik & Mikro-Needling
- Körper-Behandlungen & Massagen
- Gesundheitsberatungen zu mehr Wohlbefinden
- Hot-Stone & Aroma-Öl Cranio-Sacral
- Happy Aging mit LavaVita

Behandlung & Beratung

spüren - erkennen - loslassen



KINDERGARTEN UND SCHULE

Osterferien in der Schülerbetreuung Seeg

In den Osterferien durften die Kinder der Schülerbetreuung Seeg wieder ein paar spannende Tage verbringen.

Neben einer interessanten Kräuterwanderung mit Rita, wo sie zuerst Bärlauchsalz und danach einen leckeren Kräuterquark herstellten, färbten sie auch Deiss-Eier. In der Osterbäckerei buken sie kleine Häschen. Ein Insektenhotel und eine Trinkstation bauten sie mit Angie von der Erlebnisimkerei. Ein herzlicher Dank geht auch an unseren Hausmeister, Werner Lenk. Er unterstützte die Kinder bei den Vorbereitungen und der späteren Fertigstellung des Insektenhotels tatkräftig.

Besonders spannend fanden die Kinder den Besuch bei unserem Fleischlieferanten Thomas Blender von der Direktvermarktung Blender in Burk. Sie schauten beim Wurstabfüllen zu und durften ofenfrischen Leberkäse probieren. Im Räucherofen warteten bereits Wienerle für das Mittagessen.

Thomas gab den Kindern für den Abschlussausflug zum Gemeinschaftshof Köpf nach Wiedemen noch seinen leckeren Leberkäse in Lamm- und Hasenform mit auf den Weg.

Vielen herzlichen Dank für alles!

Von: Schülerbetreuung Seeg



Verkehrserziehung im Seeger Kindergarten

Bei uns im Kindergarten ist immer was los. Wie in jedem Jahr war auch heuer die Verkehrspolizei in unserer Einrichtung. Alle Vorschulkinder werden ab September in die Schule gehen. Für manche steht dadurch auch eine weitere neue Herausforderung vor der Tür, der Schulweg. Damit dieser Lernprozess seitens der Kindertagesstätte unterstützt werden kann, steht uns die Füssener Polizeidienststelle zur Seite. So eine echte Polizeibeamtin sorgt schon für große Augen und erhöhte Aufmerksamkeit bei den Kindern. Nach der Einweisung in unserer Turnhalle machten sich alle Kinder auf den Weg zur Fußgängerampel beim Feneberg Markt. Ausgerüstet mit Sicherheitswesten, wurde alles geübt, was den Weg sicherer werden lässt. Nach erfolgreicher Exkursion wurde das Polizeiauto geöffnet und zur Besichtigung freigegeben. Somit ging ein spannender Vormittag zu Ende.

Von: Michael Keibel



In voller Montur wird das Verhalten im Straßenverkehr geübt



Ein besonderes Highlight: der Blick ins Polizeiauto



Die Kinder hatten viele Fragen an die Polizistin der Verkehrspolizei – Fotos: Kita St. Ulrich



Tierarztpraxis

Hopferau

Praxis für Kleintiere
Dr. med. vet. Antonia Renner
08364 / 23 799 14

Bei uns: Operationen auf Klinikniveau mit Vollüberwachung



Steinmetz
PROBST EISENBERG

■ BAU

STEIN.
ÖKOLOGISCH
BAUEN.

Steinmetz Probst

www.steinmetz-probst.de | Tel: 083 64 / 98 48 626

STEIN ■ GRAB ■ KUNST ■ BAU



VEREINE UND VERBÄNDE

Schützenverein Seeg veranstaltet ab 2024 keinen Vihscheid mehr

Der Schützenverein St. Ulrich Seeg e.V. wird nach über 40 Jahren, in denen der Verein jährlich die Seeger Vihscheid ausgerichtet hat, dieses Fest zum Ende des Alpsommers 2024 nicht mehr veranstalten. Auf der diesjährigen Mitgliederversammlung wurde von den Mitgliedern auf Vorschlag der Vorstandschaft mit großer Mehrheit beschlossen, diese Tradition nicht weiter fortzuführen.

Die seit Jahren steigenden Auflagen für den Verein als Veranstalter, strenger werdende Vorgaben der Behörden bezüglich des Tierschutzes und Haftungsthemen, gaben schließlich den Ausschlag, diese langjährige Tradition nicht weiter fortzuführen. Der Verein möchte sich wieder auf den eigentlichen Vereinszweck, den Schießsport, mit einer nachhaltigen Jugendarbeit konzentrieren.

Von: Raimund Keller



Vihscheid in Seeg – Foto: Schützenverein Seeg

Schützenverein Seeg blickt auf rundum erfolgreiches Jahr 2023 zurück

Bei der Jahreshauptversammlung des Schützenvereins „St. Ulrich“ Seeg e. V. konnte der 1. Schützenmeister Jochen Loscher auf ein äußerst erfolgreiches Jahr 2023 zurückblicken. Sportlich konnten die Titel des Gaukönigs von Christoph Hipp und der des Gaujugendkönigs von Johannes Hindelang gefeiert werden. Die Nachwuchsarbeit wurde weiter intensiv betrieben – auch gefördert durch die Laser-Stände, die nur durch die tatkräftige Unterstützung der örtlichen Raiffeisenbank Südliches Ostallgäu eG angeschafft werden konnten. Als Highlights wurden das Seeger Vereineschießen wieder erfolgreich im Frühjahr durchgeführt, im Herbst der traditionelle Vihscheid im neuen Format im „Hütendorf“. Trotz allem stellt die Durchführung dieses Festes den Verein vor immer größere Probleme. Daher wurde unter den Vereinsmitgliedern intensiv diskutiert, wie mit der Vihscheid weiter verfahren werden soll (siehe Artikel links).

Personelle Veränderungen wurden ebenfalls angekündigt: 1. Schriftführer Raimund Keller stellt sich im kommenden Jahr nicht erneut zur Wahl. Ebenso wird in 2025 Ersatz für die langjährige Fahnenabordnung gesucht.

Loscher gab auch einen Ausblick auf das Jahr 2024 – der Verein begeht sein 60-jähriges Jubiläum – was im Sommer natürlich gefeiert werden wird.

Zu guter Letzt ehrte Loscher langjährige Mitglieder und bedankte sich bei ihnen für die Vereinstreue (siehe Infokasten), er konnte vier Mitglieder für 25-jährige, 13 Mitglieder für 40-jährige, acht Mitglieder für 50-jährige Mitgliedschaft und erstmals vier Mitglieder für 60 Jahre Mitgliedschaft ehren.

Von: Raimund Keller

Geehrte Mitglieder für:

25 Jahre: Markus Baur, Georg Einsle, Alexandra Knestel, Alexander Möst

40 Jahre: Franz Bayrhof, Leonhard Dirrnagel, Albert Hipp, Inga Hipp, Andrea Hipp, Emilie Hipp, Wolfgang Knestel, Franz Müller, Peter Müller, Josef Schmözl, Christine Sladek, Markus Steger, Gertrud Waldmann

50 Jahre: Fritz Baur, Peter Griesmann, Martin Hartmann, Silvia Lipp, Florian Lipp, Roman Müller, Viktoria Reichard, Hans Schmözl

60 Jahre: Anton Angerer, Rosmarie Angerer, Franz Köpf, Martin Reichard



Ehrungen der Seeger Schützen – Foto: Schützenverein Seeg

VGemSeeg

... in einer App!

Immer die aktuellsten Nachrichten und vieles mehr aus den VGem-Gemeinden.

Von **DEINER** Gemeinde.
Für **DEINE** Gemeinde.

Jetzt
downloaden
in deinem
App-Store



App Store



Google Play



Kurz vor dem AUS – dann doch noch die große Überraschung!

Die Blumenfreunde in Seeg bleiben bestehen

Bei der Jahreshauptversammlung im Restaurant Platzhirsch am 4. April 2024 wurde es nun offiziell: Wir haben es geschafft! Der Verein „Blumenfreunde Seeg e. V.“ bleibt bestehen.

1. Vorsitzende Lydia Fichtl und 2. Vorsitzende Fini Köllemann nahmen nochmals eine Wahlperiode an. Angela Schmölz unterstützt nun den Verein als Kassier und Barbara Böhm wurde zur Schriftführerin gewählt. Angela Stocker-Böck, Brigitte Steger, Claudia Böhm, Andrea Müller und Theresa Köllemann wurden zu Beisitzern ernannt.

Durch die „Verjüngung“ der Vorstandschaft, besteht nun die Hoffnung, dass der Verein bis zur nächsten Wahl Nachfolger für die ersten beiden Vorsitzenden findet. 2. Bürgermeister Lorenz Schnatterer gratulierte und freute sich mit, dass ein so großer, aktiver Verein weitergeführt werden kann. Er lobte unter anderem die Vorsitzende mit Dank für die vielen Jahre der guten Zusammenarbeit in der Gemeinde.

Schriftführerin Gerlinde Assemann berichtete über die Aktivitäten des letzten Vereinsjahres. Egal ob Versammlungen, gemeinsame Projekte wie Kräuterboschen oder Herbstkränze binden, eine festliche Weihnachtsfeier, einen magischen Abend mit Zauberer „Magic Martin“ – es wurde immer viel gelacht und gut zusammengearbeitet. Dass diese Gemeinschaft weiterhin bestehen bleiben sollte, zeigten die Mitglieder durch ihr zahlreiches Erscheinen.

Gisela Gast las den Kassenbericht. Sie wurde von den Kassenprüfern über ihre vorbildlich geführte Kasse hoch gelobt und anschließend entlastet.

Frau Wilhelmine Hofer wurde für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Zudem gab es 5 Ehrungen für 40 Jahre Mitgliedschaft.

Aus der Vorstandschaft wurden dankend verabschiedet: Gisela Gast für 25 Jahre Kassier Tätigkeit, Anneliese Roth für 13 Jahre als Beisitzerin, Christine Reitebuch für 9 Jahre als Beisitzerin, Gerlinde Assemann für 5 Jahre als Schriftführerin – 4 Jahre Beisitzerin, sowie Elisabeth Hofer, Susi Klein und Claudia Lux für ihr „Schnupperjahr“.

Sehr erleichtert sprach die Ehrenvorsitzende Josefine Lipp. Sie bedankte sich besonders bei Lydia Fichtl und Fini Köllemann, dass dieser Verein am Leben bleibt. Eine der schönsten Gesten als Zeichen für Lob und Anerkennung sind die gut besuchten Versammlungen und Aktivitäten.

Lydia Fichtl bedankte sich herzlich bei allen, die in irgendeiner Weise den Verein unterstützen. Sie schloss die Versammlung mit dem Zitat von Erich Kästner: „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es!“

Von: Blumenfreunde Seeg



V. l.: 1. Vorsitzende Lydia Fichtl, Maxi Nuschele (40 J.), Wilhelmine Hofer (50 J.), Erika Blumrich (40 J.), Marianne Reichart (40 J.), 2. Vorsitzende Fini Köllemann



Hinten v. li.: 1. Vorsitzende Lydia Fichtl, Gisela Gast, Gerlinde Assemann, Anneliese Roth, Angela Stocker-Böck, Andrea Müller; vorne v. li.: Christine Reitebuch, Fini Köllemann, Claudia Böhm, Angela Schmölz u. Brigitte Steger. Vorne knieend: Theresa Köllemann u. Barbara Böhm – Fotos: Blumenfreunde Seeg

Wir suchen eine Gastfamilie – Schüleraustausch aus Frankreich

Für eine Schülerin aus unserem Partnerdorf St. Laurent sur Sèvre in Frankreich suchen wir für den Monat August 2024 eine Gastfamilie. Die Abiturientin ist 17 Jahre alt und möchte in Vorbereitung auf ihr Abitur ihre Deutschkenntnisse nochmals vertiefen. Hat jemand eine Möglichkeit, sie aufzunehmen? Bei Interesse bitte bei Renate Carré Tel. 0175/ 376 5203 melden. Von: Renate Carré

Klimaveränderung vor meiner Haustür – Verstehen und Vorbeugen

Die Apfelblüte hat in diesem Jahr ganze 17 Tage früher als im 30-jährigen Mittel begonnen. Die Verlängerung der Vegetationszeit ist eine der Klimafolgen, die sich bereits heute sehr gut wahrnehmen lässt. Aber: Was verändert sich noch im Ostallgäu, welche Zusammenhänge gibt es und sollte ich vielleicht schon heute aktiv werden? Johanna Rügamer ist beim Landratsamt Ostallgäu für das Thema Klimaanpassung verantwortlich und wird in ihrem Vortrag „Klimaveränderung vor meiner Haustür – Verstehen und Vorbeugen“ auf diese und weitere Fragen eingehen. Die KAB Ortsgruppe Seeg lädt gemeinsam mit der Katholischen Erwachsenenbildung (KEB) zu diesem spannenden Abend herzlich ein. Die Veranstaltung findet am 16. Mai 2024 um 20 Uhr Pfarrheim in Seeg statt. Von: Florian Paulsteiner



- Transporte von Rund- und Quaderballen, Gitterboxen, Bagger ect.
- Forstarbeiten (fällen, ausasten)
- Silowalzen

Markus Bendel
Am Fliederacker 2
87637 Seeg

Saisonabschluss der Seeger Adler

Franz Zimmermann Hockey Cup

Die Gruppenphase des FZ-Cups beendeten die Seeger Adler mit einer knappen 1:2 Niederlage gegen die Dragons aus Sulzschneid. Damit landeten sie auf dem dritten Platz der Vorrundentabelle, punktgleich mit den Rückholzern, allerdings mit einem besseren Torverhältnis. Das Halbfinale bestritten die Seeger anschließend gegen die zweitplatzierten Bulls Roßhaupten. Nach einer frühen Führung von Seeg konnten die Bulls das Spiel schnell drehen und sogar auf 3:1 erhöhen. Leider reichte es nur noch für den Anschlusstreffer und das Spiel ging mit 2:3 verloren. Im zweiten Halbfinale konnte sich Sulzschneid ungefährdet mit 6:2 gegen Rückholz durchsetzen.

Am Finaltag durften die Seeger das Spiel um den dritten Platz gegen Rückholz bestreiten. Nach mehrmaligen Führungswechseln konnten sich die Adler schließlich mit einem verdienten 5:3 Sieg durchsetzen und somit den dritten Platz sichern. Das Finale und somit den Meistertitel gewannen die Dragons Sulzschneid in einem hochklassigen und spannenden Spiel gegen die Bulls Roßhaupten mit einem Tor in der letzten Spielminute zum 4:3-Endstand. Am selben Abend fand die Siegerehrung im Burghotel Bären in Zell statt, wo neben den Teams auch die besten Spieler geehrt wurden. Dabei durfte Florian Wachter von den Adlern die Ehrung als bester Spieler der Saison entgegennehmen.

Ostallgäu-Pokal

Nachdem die Seeger Adler im Vorjahr das Finale des Ostallgäu-Pokals erreicht hatten, waren die Hoffnungen auf eine Wiederholung groß. Nach zwei Siegen in der Hauptrunde und im Viertelfinale stand das Halbfinale gegen Lengenfeld (Gemeinde Oberostendorf) an. Obwohl die erste Hälfte des Spiels noch ausgeglichen war, mussten sich die Adler aber letztendlich leider mit 5:7 geschlagen geben. Dennoch war es wieder ein überzeugender Auftritt in diesem Wettbewerb, wo das Team immerhin unter den besten 4 von insgesamt 18 Mannschaften stand.

Von: Manuel Fichtl



Saisonabschlusstraining in Pfronten – Foto: Matthias Mayer

Sie möchten einen redaktionellen Beitrag im Gemeindeblatt veröffentlichen?



Ihre Ansprechpartnerin:

Sandra Thiel

VGem Seeg

vgemblatt@seeg.de

Telefon 08364/983034

Mitgliederversammlung des Museumsvereins Seeg im April 2024

Bei der Mitgliederversammlung des Museumsvereins im Landhotel Seeg, vor lediglich 14 Mitgliedern, wurden die Weichen für die nächsten drei Jahre gestellt. Nach der einstimmigen Entlastung der Vorstandschaft auf Vorschlag des Kassenprüfers Heinz Treiber, konnten dennoch sämtliche Vorstandsposten besetzt werden. Vorsitzender bleibt Manfred Rinderle, sein künftiger Stellvertreter ist Josef Baur. Ebenfalls neu im Amt ist Matthias Weber als Schriftführer, den Posten des Schatzmeisters bekleidet wie bisher Bernhard Gantner. Einen größeren Umbruch gab es bei den Beisitzern. Das Amt behalten hat lediglich unser Ehrenmitglied Theo Rinderle. Neu im Amt sind Michaela Mayr, Erich Havel und Johann Angerer. Als Kassenprüfer fungieren Edelka Christiansen und Heinz Treiber.

Die auf eigenen Wunsch ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder Edelka und Joachim Christiansen, Jürgen Endrass und Paul Merkert wurden mit herzlichem Applaus und einem kleinen Geschenk verabschiedet.

Zuvor hatte Manfred Rinderle auf das Museumsjahr 2023 zurückgeblickt. An 63 Öffnungstagen fanden knapp 900 Besucher den Weg ins Heimatmuseum. Wichtige und gut besuchte Veranstaltungen waren der Museumstag in Verbindung mit der 10-Jahresfeier der Erlebnisimkerei und der Weihnachtsmarkt. Sehr positiv hat sich die Zusammenarbeit mit der Seeger Schule entwickelt. Die dritten Klassen werden mit schulspezifischen Themen durchs Museum geführt; für die Schüler ist dies eine willkommene Abwechslung vom Schulalltag. Etabliert haben sich zudem die speziellen Kinderkurse von Edeleka Christiansen und Michaela Mayr, wie z. B. Bernstein schleifen, Speckstein schnitzen und Schule anno dazumal.

Bedauerlicherweise musste von fünf langjährigen Vereinsmitgliedern Abschied genommen werden. Ihnen zu Ehren erhob man sich von den Plätzen zu einem stillen Gedenken.

Schatzmeister Bernhard Gantner berichtete von einer soliden Finanzausstattung und Schriftführer Josef Baur informierte kurzweilig über die Geschehnisse im Verein seit der letztjährigen Mitgliederversammlung. Erwähnenswert sind vor allem die in Eigenleistung durchgeführte Umgestaltung des Ganges im Erdgeschoss, der Vereinsausflug zum neuen AlpenStadtMuseum in Sonthofen, sowie die Besprechungen mit der Gemeinde Seeg zur geplanten Neugestaltung des Museums und der Erlebnisimkerei. Im Hinblick auf diese Neugestaltung hat unser Vereinsmitglied Architekt Matthias Weber ehrenamtlich ein umfangreiches Aufmaß der „Alten Schule“ samt Stadel erstellt. Darauf basierend legte er einen Planentwurf über eine bessere Besucherlenkung im Museum samt Erweiterung der Erlebnisimkerei vor. Die Entwürfe wurden von den Mitgliedern eingehend begutachtet und als zukunftsfähig angesehen. Die Pläne werden nun der Gemeinde Seeg als Diskussionsgrundlage für die weiteren Überlegungen zur Verfügung gestellt.

Im Sommer, am 21. Juli, wird wieder ein Museumstag in Zusammenarbeit mit der Erlebnisimkerei durchgeführt. Geplant ist zudem ein Vereinsausflug nach Ottobeuren. Zum Schluss verwies der Vorsitzende auf die Sonderausstellung „Schwaben gestern – heute – morgen“, die im Mai zu den üblichen Öffnungszeiten im Museum besichtigt werden kann. Von: Manfred Rinderle

Anzeigenwerbung

kann auch Ihnen nützlich sein.

KUP-Prüfung des TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg e. V. Abteilung Taekwondo

Mitte April fand wieder eine KUP-Prüfung in der Seeger Turnhalle statt, an der insgesamt 21 Mitglieder des der Abteilung Taekwondo des TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg teilnahmen.

Trotz kurzer Vorbereitungszeit haben alle Sportlerinnen und Sportler sehr gute Leistungen erzielt und konnten somit die jeweils nächsthöhere Graduierung erlangen. Dabei mussten die Mädchen und Jungen ihr Können unter anderem in den Disziplinen Form, Freikampf und Selbstverteidigung unter Beweis stellen und auch theoretische Fragen rund um das Thema „Taekwondo“ beantworten. Für die höheren Farbgurte kamen außerdem die beiden Bereiche Einsrittkampf und Bruchtest hinzu, die ein hohes Maß an Kraft und Genauigkeit erforderten.

Geprüft wurden die Teilnehmenden von Michaela Zimmermann (6. Dan), Vorsitzende des Taekwondo Team Buron Kaufbeuren und mehrfache deutsche Meisterin. Sie lobte das hohe Niveau des Vereins, sodass alle die Gürtelprüfung mit Bravour bestanden haben.

Einen großen Beitrag hierzu leistete Abteilungsleiter Andreas Hipp, zusammen mit den Trainerinnen und Trainern, die die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen in den vergangenen Wochen intensiv auf die Prüfung vorbereitet hatten.

Das Ergebnis kann sich sichtlich zeigen lassen: So gratulieren wir allen Prüflingen zur bestandenen Prüfung und wünschen ihnen viel Spaß mit ihren neuen Gürteln!

Von: Taekwondo TSV SHE



Stolze Taekwondo Kinder und Erwachsene bis zum Grün/Blau Gurt



Stolze Taekwondoler bis zum Rot/Schwarz Gurt mit ihren Trainern u. Prüferin Michaela Zimmermann – Fotos: Taekwondo TSV SHE

50 Jahre Taekwondo – TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg e.V.

Unsere Abteilung Taekwondo kann in diesem Jahr auf stolze 50 Jahre Vereinsgeschichte zurückblicken. Aus diesem Anlass laden wir Euch herzlich zu unserem **Jubiläumsevent am Samstag, 6. Juli 2024, von 13.00 bis 16.30 Uhr in den Gemeindesaal nach Seeg ein.**

Es warten spannende Mitmach-Aktionen, für Jung und Alt, aus allen Bereichen des Taekwondo auf Euch. Daneben wird die Geschichte der Abteilung ausgestellt.

Wer Interesse an unserem Sport hat, bekommt an diesem Tag einen perfekten Einblick in Taekwondo und wer möchte, kann sich gleich für den Anfängerkurs nach den Sommerferien anmelden. Außerdem wird es einen Kaffee- und Kuchenverkauf geben, bei dem der Erlös unserem Nachwuchs zugutekommt.

Für weitere Informationen zum Event besucht gerne unsere Internetseite: www.tsv-she.de/abteilungen/taekwondo

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Euer TSV-Seeg-Hopferau-Eisenberg e.V. – Abteilung Taekwondo
Von: Taekwondo TSV SHE

Kleiderbörse des TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg in der Auenhalle

Artikel zum Verbundverein TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg e.V.
siehe Seite 34.



87637 Seeg
Pfaunenweg 2
Tel. 083 64-542
Fax 083 64-9871 21
Handy 0 170-571 5872

● Grubenentleerung ● Fettabscheiderservice

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**

kostenlos und unverbindlich
ein Angebot anfordern

03944 - 36160

WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm Fa.
www.wm-aw.de

**Arbeitsbühnenverleih
Minibaggerverleih
Agrarreifenservice**

Tel. 0151/55583691
andreas.mayr87616@gmail.com

Der Redaktions-
und Anzeigenschluss

für das VGem-Blatt
vom 15. Juni 2024

ist Freitag,
31. Mai 2024,
12 Uhr.

**RICHARD DEMPFF
Ofen & Bauservice**

Meisterbetrieb



Genau - Sauber - Kompetent

87637 Seeg
Tel. 08364 / 85 54
Mobil 0179 / 411 26 83

www.richarddempff-ofen-bau.de

Schwarzgurt und Trainerlizenzen für Abteilung Taekwondo des TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg

Die Abteilung Taekwondo des TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg konnte bei der Landes-Dan-Prüfung am 7. April 2024 in Buchloe einen schönen Erfolg verbuchen. Michael Schwetschke, der auch bisher schon als Trainer für die Abteilung tätig war, stellte sich erfolgreich der Prüfung zum Schwarzgurt.

Die von der Bayerischen Taekwondo Union organisierte Landes-Dan-Prüfung war mit einem hochrangigen Prüfer-Gremium besetzt. Die Prüflinge mussten unter den strengen Augen des Generalsekretärs der Bayerischen Taekwondo Union Wilfried Pixner, sowie den Prüfern Kyung-Jin Kwak (8. Dan), und Michael Bussmann (8. Dan) ein anspruchsvolles Prüfungsprogramm durchlaufen.

Zur Prüfung standen acht Prüflinge für den ersten Schwarzgurt (Dan) sowie neun höhere Graduierungen bis hin zum 8. Dan an. Der Frauenanteil von neun gegenüber acht Männern zeigt, dass diese Sportart für beide Geschlechter gut geeignet ist.

Das Prüfungsprogramm richtete sich nach dem neuen Regelwerk der Deutschen Taekwondo Union und wurde quasi als Premiere nach neuen Kriterien durchgeführt. Der erste Teil der Prüfung ist Pflicht für alle, im zweiten Teil können von neun Optionen zwei ausgewählt werden.

Michael Schwetschke konnte im Pflichtbereich Technik durch zwei präzise gelaufene Formen (Poomsae) überzeugen.

Es folgte im Wahlbereich der Einschrittkampf und die Selbstverteidigung gegen unbewaffnete und bewaffnete Angriffe, die er mit seinem Partner aus dem heimischen Verein vorführte.

Mit dem Vollkontaktkampf wurde die vorletzte Disziplin des Prüfungsprogrammes erreicht. Das Tragen einer persönlichen, vollständigen Schutzausrüstung ist hier Pflicht. In diesem Prüfungsteil sind Angriffe und Verteidigung mit Faust- und Fußtechniken gegen erlaubte Angriffsflächen gefordert. Im Vollkontaktkampf ist nicht nur die kraftvolle Ausführung der Techniken wichtig, sondern es kommt auch wesentlich auf das technische und taktische Geschick an. Auch fordert diese kräftezehrende Disziplin ein hohes Maß an konditionellen Grundlagen. Den spektakulären Abschluss der Prüfung bildete der Bruchtest mit Brettern aus Fichtenholz in den Abmessungen 30 x 30 cm, welche die Sportler mit einer Fuß- oder Handtechnik zerschlagen mussten. Michael Schwetschke wählte eine Technik mit einem seitwärts ausgeführten Fußstoß in Brusthöhe sowie einen Schlag mit der Handkante. Beide Techniken müssen in einem zusammenhängenden Bewegungsablauf ausgeführt werden und gelangen bereits im ersten Versuch.

Nach Abschluss der Prüfungen konnte Michael Schwetschke stolz die Urkunde der Bayerischen Taekwondo Union aus den Händen des Prüfungsleiters entgegennehmen.

Bemerkenswert ist, dass Michael Schwetschke zwar als Kind mit Taekwondo begonnen hat, aber mit 16 Jahren und dem blauen Gürtel anderen Interessen nachging. Erst im Alter von 36 Jahren begann er wieder zusammen mit seinen zwei Kindern mit dem Training beim TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg und konnte auch seine Frau für diese Sportart begeistern. Sein sportlicher Erfolg bei der DAN-Prüfung zeigt, dass Taekwondo als Gesundheitssport nicht an das Lebensalter gebunden ist und eine hervorragende Möglichkeit zum Aufbau und Erhalt von Kondition, Koordination und Beweglichkeit bei sehr geringem Verletzungsrisiko bietet.

Im letzten Jahr konnte er gemeinsam mit seiner Tochter Lena (17 Jahre, rot-schwarzer Gürtel) erfolgreich den Lehrgang für die DOSB-Lizenz Trainer C Taekwondo abschließen. Das Trainerteam der Sparte Taekwondo des TSV-Seeg-Hopferau-Eisenberg konnte so im Jahr 2023 insgesamt sechs neue Trainerlizenzen erwerben.

Von: Taekwondo TSV SHE



Urkundenübergabe an Michael Schwetschke



Michael Schwetschke mit den drei Prüfern



Michael Schwetschke mit Frau Monika und Tochter Lena
– Fotos: Taekwondo TSV SHE



VERSCHIEDENES

Gaudi-Minigolf-Mannschaftsturnier 2024

40 Jahre Minigolfanlage Seeg

Pünktlich zum 40-jährigen Jubiläum der Minigolfanlage in Seeg, findet in 2024 erneut das allseits beliebte Gaudi-Minigolf-Mannschaftsturnier statt. Am Samstag, 15. Juni 2024, ab ca. 12 Uhr (Ausweichtermin bei schlechter Witterung: Samstag, 22. Juni), können die Teilnehmer ihre Minigolf-Fähigkeiten unter Beweis stellen. Wie gewohnt wird wieder in 4er-Teams gestartet. Mitmachen darf jeder, der Lust hat (ab 12 Jahren). Die Startgebühr pro Team beträgt 30 €, davon gehen jeweils 10 € als Spende an die First Responder Seeg-Lengenwang. Auch die Einnahmen aus dem Verkauf von Speisen und Getränken gehen an die First Responder.

Die Anmeldung ist bis spätestens 9. Juni bei der Minigolfanlage oder der Tourist-Information Seeg (Tel. 08364/9830-33 bzw. info@seeg.de) möglich. Um frühzeitige Anmeldung wird gebeten. Alle weiteren Informationen gibt es dann bei Anmeldung. Auf Eure zahlreiche Teilnahme freut sich das Team der Minigolfanlage Seeg!

Von: Tourist-Information Seeg

Gratulation zum 60-jährigen Ehejubiläum

Zur Diamantenen Hochzeit gratulierte Zweiter Bürgermeister Lorenz Schnatterer kürzlich dem Ehepaar Max und Sophie („Bobs“) Hösle. Das ehemalige Seeger Gastronomen-Ehepaar, genießt seit ein paar Jahren seinen wohlverdienten Ruhestand.

Schnatterer gratulierte dem Ehepaar Hösle zu diesem ganz besonderen Jubiläum und zu hoffentlich noch vielen weiteren, glücklichen Ehejahren! Im Anschluss daran gab es bei einem leckeren Weißwurstfrühstück lustige Gespräche über alte Zeiten.

Von: Gemeinde Seeg



Zweiter Bürgermeister Lorenz Schnatterer mit dem Ehepaar Hösle – Foto: Gemeinde Seeg

Pfarr- & Gemeindebücherei Seeg: Unsere neuen Bücher

- Stefano Turconi, Frederick Brremaud:
Leonid – Abenteuer eines Katers 1 und 2 – *Comic*
- Patrick Wirbeleit, Uwe Heidschölder:
Kiste. Fluchtmücken und Wetterzauber – *Kinderbuch*
- Fabio Geda, Enaiatollah Akbari:
Im Winter Schnee, nachts Sterne – *Geschichte einer Heimkehr*
- Barbara Vorsamer:
Mein schmerzhaft schönes Trotzdem: Leben mit der Depression – *Sachbuch*
- Laura Imai Messina:
Die Telefonzelle am Ende der Welt – *Roman*
- Elisabeth Lim:
Die sechs Kraniche 1: Romantische Fantasy – *Jugendbuch*

Durch einen Nachlass hat die Bücherei einige Bücher in französischer Sprache erhalten. Diese liegen zur Ansicht und Mitnahme in der Bücherei aus. Über eine kleine Spende würden wir uns freuen.

Bevorstehende Kamishibai-Termine:

18. September, 16. Oktober, 20. November und 18. Dezember jeweils 15.30 Uhr in der Bücherei

Pfarr- & Gemeindebücherei Seeg

Kirchplatz 1, 87637 Seeg, Tel.: 08364/9830-35

Mail: buecherei@seeg.de

Öffnungszeiten:

dienstags: 9 – 11 Uhr

donnerstags: 15.30 – 18.30 Uhr

samstags: 10 – 12 Uhr



Neuer Ruheplatz in Enzenstetten offiziell eingeweiht

Im Zuge der Flurneuordnung Enzenstetten hat die Teilnehmergemeinschaft, in der örtliche, von der Flurneuordnung betroffene Grundeigentümer vertreten sind, einen einladenden Aussichtspunkt auf der Anhöhe südlich des Ortsteils Bach, zwischen Eisenbergs Lieben und dem Seeger Weiler Schwarzenbach, gestaltet. Das Projekt wurde mit der Segnung durch Pfarrer Alois Linder, bei eisigem Schneetreiben und dem anschließenden Feiern im Feuerwehrhaus in Enzenstetten, offiziell abgeschlossen. Auch Lorenz Schnatterer, 2. Bürgermeister von Seeg, Dipl. Ing. Bernd Braunsteffer, aus der Fachabteilung Landespflege, Erich Egg, vom Amt für Ländliche Entwicklung Schwaben Krumbach und Künstler Ulrich Böck waren bei der feierlichen Einweihung vor Ort. Bei der anschließenden kleinen Feier im Feuerwehrhaus in Enzenstetten, wurde mit vielen Landwirten auf das schöne Feldkreuz und die neuen Sitzgelegenheiten angestoßen. Bei genauerem Hinsehen lassen sich auf dem Lärchenholz der großzügigen Rundbänke die Burgruinen, die Kapelle von Enzenstetten, der Breitenberg und Aggenstein und vieles mehr, entdecken. Eingerahmt wird das Ensemble aus Wegekreuz und zwei Sitzgelegenheiten von zwei Winterlinden, die später für die nötige Beschattung sorgen sollen. Vor allem der damalige Ausbau der Bundesautobahn A7 rief die Behörde in Krumbach seinerzeit zum begleiteten Flurneuordnungsverfahren auf den Plan. Die Neuordnung, die noch lange nicht abgeschlossen ist, zielt darauf ab, die Nachteile durch den Autobahnbau für die Landwirte zu mildern.

Von: Martina Gast



Pfarrer Alois Linder segnete das neugestaltete Wegekreuz. Auch Paula, Marius und Emilia waren bei der Einweihung wieder in ihre warmen Winterjacken geschlüpft



Von links: Pfarrer Alois Linder, Erich Egg (Land- und Dorfentwicklung Krumbach), Bernd Braunsteffer (Amt für Landschaftspflege Krumbach) Mächlar Ulrich Böck und Lorenz Schnatterer (2. Bürgermeister Seeg) freuen sich über die gelungene Einweihung des neuen Ruheplatzes



**DIE PFLANZZEIT
IST JETZT DA!**



Alles für
Beet- und Balkon

HOL' DIR DEINE BLÜTENPRACHT FÜR DEN KOMMENDEN SOMMER!

Maria-Rainer-Str. 25 · 87484 Nesselwang
Mo. - Sa. 08:30 - 12:30 Uhr · Mo. - Fr. 14 - 18 Uhr
m: info@gruber-blumen.de t: 08361 635



Eine der beiden neuen Ruhebänke Ruhebänk
– Foto: Martina Gast



AUS DEM RATHAUS

WAHLBEKANNTMACHUNG ZUR EUROPA- WAHL am Sonntag, 9. Juni 2024

Wald

1. Die Wahl dauert von **8 bis 18 Uhr**.

2. Die Gemeinde Wald **bildet einen Wahlbezirk**. Der **Wahlraum** befindet sich in der **Schule Wald, Lengenwanger Str. 2, 87616 Wald**. Der Wahlraum ist barrierefrei.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 10.05.2024 bis 19.05.2024 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.

3. Der **Briefwahlvorstand** tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15.00 Uhr in der Schule Wald, Lengenwanger Str. 2, 87616 Wald, zusammen.

4. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist. Die Wählerinnen und Wähler haben ihre **Wahlbenachrichtigung** und einen **amtlichen Personalausweis** – Unionsbürgerinnen und Unionsbürger einen gültigen **Identitätsausweis** – oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung ist auf Verlangen bei der Wahl abzugeben.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jede Wählerin und jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt. Jede Wählerin und jeder Wähler hat **eine Stimme**. Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten zehn Bewerberinnen oder Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung der Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die wählende Person gibt ihre Stimme in der Weise ab, dass sie auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

6. Wählerinnen und Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Landkreis oder in der kreisfreien Stadt, in dem/der der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Landkreises/der kreisfreien Stadt

oder

b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeinde (Verwaltungsgemeinschaft) einen Wahlschein, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelmuschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelmuschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

Mit der Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen wird für die wahlberechtigte Person im Wählerverzeichnis die Ausstellung des Wahlscheins vermerkt. Dieser Vermerk hat zur Folge, dass die wahlberechtigte Person **ohne Wahlschein weder in einem Wahllokal noch per Briefwahl wählen kann**. Gehen die beantragten Wahlunterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zu, sollten sich die betroffenen Wahlberechtigten **umgehend** an ihr Wahlamt wenden. Bis spätestens **Samstag, 8. Juni 2024, 12 Uhr**, besteht noch die Möglichkeit, einen neuen Wahlschein beim Wahlamt zu beantragen, wenn glaubhaft versichert wird, dass der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist.

7. Jede wahlberechtigte Person kann ihr **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich** ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle der wahlberechtigten Person ist unzulässig (§ 6 Abs. 4 des Europawahlgesetzes).

Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der stimmberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenskonflikt der Hilfsperson besteht (§ 6 Abs. 4a des Europawahlgesetzes).**

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Von: Gemeinde Wald

Der Redaktions- und Anzeigenschluss
für das VGem-Blatt vom 15. Juni 2024
ist Freitag, 31. Mai 2024, 12 Uhr.

Königsschießen und Vereinsmeisterehrung des Schützenvereins Wald-Wimberg e. V. für die Saison 2023/2024

In diesem Jahr wurden bei den Ergebnissen des Königsschießens hervorragende Blattl erzielt. Äußerst knapp lieferten sich besonders die elf Jungschützen ein Kopf-an-Kopf-Rennen um den begehrten Titel. Dabei konnte sich Leopold Engstler mit einem exzellenten 6,7-Teiler behaupten und ergatterte den Titel des Jugendkönigs. Dicht gefolgt von seinem Bruder, Maximilian Engstler, mit einem 7,0-Teiler als Wurstkönig und Brezenkönig wurde Luis Schöllhorn mit einem 9,0-Teiler.

In der Schützenklasse wurde Heidi Vogler mit einem 12,8-Teiler. Dabei ließ sie Wurstkönig Andreas Knittel mit einem 18,3-Teiler hinter sich. Brezenkönig wurde Anton Abrell mit einem 25,7-Teiler.

Weiter wurden außerdem die Sieger der Vereinsmeisterschaft für Jugend und Schützenklasse gekürt. Dabei belegte Julia Hartmann bei der Jugend den ersten Platz. Bei den Erwachsenen in der Schützenklasse holte sich Martin Sebastian den ersten Platz.

Von: Markus Pretsch



Schützenkönigin Heidi Vogler (l.) und
Jugendkönig Leopold Engstler (r.) – Foto: Markus Pretsch

Vorspielnachmittag der Walder Musik

Am Sonntag, 9. Juni 2024 präsentieren sich alle jungen Nachwuchsmusikanten der Walder Musik in der WaldHalla in Wald. Ab 14 Uhr, bei Kaffee und Kuchen, dürfen sich alle Eltern, Großeltern, Verwandte, Nachbarn, Freunde und Musikliebhaber aus nah und fern auf einen schönen Nachmittag freuen. Die Kinder und Jugendlichen führen solistisch oder in der Gruppe ihr bereits Erlerntes, dem hoffentlich zahlreichen Publikum vor. Dieser Auftritt dient auch dazu, frühzeitig Bühnenluft zu schnuppern und lernen, mit der Aufregung umzugehen. Unterstützen Sie unsere Musiker von morgen und verbringen ein paar schöne Stunden bei uns in der WaldHalla.

Von: Barbara Pfefferle

Instrumentenvorstellung der Walder Musik

Im Rahmen des Vorspielnachmittags, am Sonntag, 9. Juni 2024 um 14 Uhr in der WaldHalla in Wald, können alle Instrumente einer Blaskapelle ausprobiert werden. Eltern und Kinder erfahren an diesem Nachmittag auch Einzelheiten zur Ausbildung an einem Instrument und können das Angebot der Walder Musik von musikalischer Früherziehung über Jugendkapelle bis hin zur Musikkapelle kennenlernen.

Bei Kaffee und Kuchen wird der Nachmittag von den Kindern, die bereits ein Instrument erlernen, musikalisch umrahmt. Auch das Vororchester gibt ihr Können zum Besten.

Von: Barbara Pfefferle



Instrumentenvorstellung bei der Walder Musik
– Foto: Barbara Pfefferle

Palmenweihe in Wald am 24. März 2024

Der Gartenbauverein Wald hat in diesem Jahr auch für die Walder Bürger wieder Palmboschen angefertigt. Am Palmsonntag, 24. März 2024, wurden 320 Palmboschen des Gartenbauvereins beim Festgottesdienst in der Walder Pfarrkirche St. Nikolaus geweiht und später gegen eine Spende an die Kirchenbesucher abgegeben. Einige wenige Palmboschen gab es in am darauffolgenden Montag noch im Walder Dorfladen.

Die Walder Bürger haben auch dieses Jahr sehr großzügig für die Palmboschen gespendet; es sind 1.300 € zusammengekommen. Dieser Betrag wurde am 05. April 2024 als Spende an Frau Burck-Seitz von der Kinderbrücke Allgäu e. V. übergeben.

Die Vorstandschaft des Gartenbauvereins Wald bedankt sich bei den Walder Bürgern sehr herzlich für ihre großzügigen Spenden.

Von: Gemeinde Wald



Großzügige Spenden für die Walder Palmboschen
– Foto: Johanna Purschke

Palmboschen vom Gartenbauverein Wald

Besuch im Kindergarten

Am 15. März 2024 hat die Vorstandschaft des Gartenbauvereins Wald den Kindergarten St. Nikolaus in Wald besucht, um den Kindern zu zeigen, wie in Wald die Palmboschen für die Palmenweihe am Palmsonntag gemacht werden.

Die größeren Kinder haben an den Palmboschen fleißig mitgebastelt, die Kleineren durften sich aus einem großen Korb fertige Palmboschen aussuchen (insgesamt ca. 55 Palmboschen). Der Gartenbauverein spendet grundsätzlich den vollständigen Erlös von den Palmboschen für einen gemeinnützigen Zweck. Die Kinder des Kindergartens Wald haben für den gemeinnützigen Zweck der Palmboschen auch Geld gesammelt. Das von den Kindern gesammelte Geld wurde durch eine private Spende auf 350 € aufgestockt und vom Gartenbauverein Wald als besondere Spende an die Leiterin des Kindergartens St. Nikolaus zurückgegeben. Mit diesen 350 € soll den Kindern des Kindergartens Wald eine Freude gemacht werden (z. B. durch eine Märchenerzählerin, einen Ausflug, ein Fest oder etwas Ähnliches). Die Damen des Gartenbauvereins hatten an diesem Vormittag sehr viel Freude mit den Kindern im Kindergarten.

Von: Gemeinde Wald



Palmboschen-Binden mit den Walder Kindergartenkindern
– Foto: Sabine Gerle

Konzert im Kerzenschein

Das Kirchenkonzert der Musikkapelle Wald am 14. April hatte einen sinnlichen Charakter. Dirigentin Melanie Möst hat dazu passende Stücke mit einzelnen Soli, für unter anderem Saxophon und Oboe, ausgewählt. Beginnend mit dem „St. Florian Choral“ reichte das Programm des Abends von „The Da Vinci Code“, „Pilatus“ über „Heaven's Light“, bis hin zu „The Glory of Love“. Bei Kerzenschein und dezenter Beleuchtung sorgten sowohl ein Quartett tiefer Blechbläser, als auch ein Blechbläser Quintett mit harmonischen Klängen für Gänsehautmomente.

Durch den Applaus und das positive Feedback der zahlreichen Zuhörer können die Musiker und Melanie Möst den Abend als erfolgreichen Konzertauftritt für das Jahr bezeichnen.

Von: Annika Dopfer



Konzert der Walder Musikkapelle



Kirchenkonzert der Musikkapelle Wald
– Fotos: Wolfgang Hepke

LOCHBRUNNER

WIR SUCHEN DICH!

Service-Techniker

m/w/d

Lochbrunner GmbH
Hammerschmiede 12 - 87616 Wald
Tel. 0 83 02 / 633

e-mail: info@lochbrunner-gmbh.de

www.lochbrunner-gmbh.de

150 Jahre Feuerwehr Wald

Eine kurze Chronik

„Unter dem Allerhöchsten Protektorate Seiner Königlichen Hoheit des Prinzregenten-Luitpold von Bayern wird der freiwilligen Feuerwehr Wald hiermit bestätigt, daß sie als Mitglied des bayerischen Landes-Feuerwehr-Verbandes und als am 21. Dezember 1874 gegründet in die Grundliste desselben eingetragen ist.“ München, am 1. Januar 1899

Die freiwillige Feuerwehr Wald wurde 1874 gegründet und steht somit seit 150 Jahren im Dienst der Bürger der Gemeinde Wald. Auf Initiative von Heinrich Stumpf, Georg Rietzler und Wolfgang Hipp wurde sie damals ins Leben gerufen und durch den damaligen Bürgermeister Xaver Guggemos bestätigt. Bereits 1875 zählte sie 50 aktive Mitglieder, die Michael Eberspacher zu ihrem ersten Kommandanten wählten. Zu dieser Zeit finanzierten sich die Floriansjünger noch aus eigener Tasche und durch Spenden. Eine erste Inspektion der Wehr wurde durch Kasimir Staudenrausch durchgeführt, der keine Mängel feststellen konnte. Die Feuerwehr wuchs schnell in ihrer Mitgliederzahl und hatte bereits zu ihrem 25-jährigen Jubiläum 92 Mitglieder. Zur Zeit des Ersten Weltkrieges waren zudem aufgrund des Mangels an Männern die Frauen der Gemeinde aktiv und konnten auf zwei gelöschte Brände ihrerseits stolz sein. 1931 wurde schließlich feierlich eine neue motorbetriebene Spritze in Dienst gestellt und eingeweiht.

Im Jahre 1987 gründete sich die erste Feuerwehr-Damengruppe des Landkreises Ostallgäu in Wald.

Bis 1990 war die Wehr mit 2 Tragkraftspritzenanhängern ausgestattet und durfte dann ab dem 1. Mai desselben Jahres ein neues Löschfahrzeug ihr Eigen nennen. Dieser speziell für die Feuerwehr umgebaute Unimog verrichtet bis heute seinen Dienst (und erfreut sich bis heute bei der AH großer Beliebtheit). 1995 feierten die Kameraden ihr 120-jähriges Bestehen mit der Einweihung des neuen Feuerwehrhauses, das bereits im Juli 1994 nach einjähriger Bauzeit bezogen wurde.

An ihrem 125-jährigen Jubiläum zählte die Feuerwehr stolze 170 Mitglieder, von denen 70 der aktiven Wehr angehörten. Schließlich wurde 2003 der Freiwillige Feuerwehr Wald e.V. ins Vereinsregister eingetragen. Um sich auch weiterhin auf so viele Mitglieder verlassen zu können, wurde ein Jahr später, im Jahr 2005, eine eigene Jugendgruppe zur Nachwuchsförderung ins Leben gerufen. Hier erlernen Jugendliche ab 12 Jahren die ersten einsatztaktischen Grundlagen. Doch auch schon bei den Kleinsten der Gemeinde sorgt die Feuerwehr für große Begeisterung. Hierfür gibt es seit 2014 eine eigene Kindergruppe, der Kinder ab 6 Jahren angehören dürfen.

Da die Gemeinde stetig wächst und damit auch die Aufgaben der Feuerwehr, wurde 2017 ein weiteres neues Löschfahrzeug in Dienst gestellt.

In all dieser Zeit wurde die Feuerwehr Wald in vielen Einsätzen auf die Probe gestellt. Zum wohl größten Einsatz seit ihrem Bestehen wurde sie am 5. Januar 2012 gerufen, als durch einen Blitzeinschlag der Kirchturm der Walder Pfarrkirche in Brand geriet. Nur durch das schnelle und beherzte Eingreifen der Wehr und die tatkräftige Unterstützung unserer Nachbarwehren konnte Schlimmeres verhindert werden. Auch der Absturz eines Kleinflugzeuges am 27. September 2021 in einem Waldgebiet nahe Wetzlers wurde durch die Kameraden aus Wald gemeinsam bewältigt.

Nach 150 Jahren kann die Freiwillige Feuerwehr Wald mit nunmehr 180 Mitgliedern und 2 Fahrzeugen auf viele erfolgreich gemeisterte Einsätze und unzählige Übungs- und Arbeitsdienste zurückblicken. Im Rahmen eines Festaktes und eines weiteren Partyabends wird dies nun gefeiert. Die Feierlichkeiten finden am 14. und 15. Juni statt.

Von: Leonhard Schweinberger



Feuerwehr Wald – Foto: Feuerwehr Wald - Laurin Lobeck



VERSCHIEDENES

Dorfputz in Wald mit Aktion „Sauberes Ostallgäu“

Tradition hat mittlerweile der Dorfputz in Wald in Verbindung mit der Aktion „Sauberes Ostallgäu“. Jedes Frühjahr treffen sich viele Erwachsene und vor allem sehr viele Kinder und Jugendliche, um Wald und Umgebung von Müll zu befreien, Unkraut zu jäten und Rindenmulch zu verteilen. In Gruppen schwärmten die fleißigen Helfer aus, um das ganze Dorf – egal ob Rad- und Wanderwege, Bäche, Schulgarten, Weiher- und Sportgelände oder Dorfplatz – auf Vordermann zu bringen. Erfreulich war, dass an den Wanderwegen sehr wenig Müll zu finden war. Leider dafür am Radweg an der Kreisstraße entlang ziemlich viel. Die Kinder fanden es sehr schade, dass die Autofahrer ihren Müll einfach aus dem Auto schmeißen. Bei strahlendem Sonnenschein und im Schatten der blühenden Apfelbäume gab es zur Belohnung aller Helfer im Schulgarten Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Die Aktion war wieder ein voller Erfolg und wird nächstes Jahr erneut durchgeführt. Ein recht herzliches Vergelt's Gott an alle Helfer, die Vereine mit ihren Jugendgruppen und die Bäckerinnen.

Von: Gemeinde Wald



Die fleißigen Dorfputzer in Wald – Foto: Gemeinde Wald



AUS DEM RATHAUS

WAHLBEKANNTMACHUNG ZUR EUROPA- WAHL am Sonntag, 9. Juni 2024

Eisenberg

1. Die Wahl dauert von **8 bis 18 Uhr**.

2. Die Gemeinde Eisenberg **bildet einen Wahlbezirk**. Der **Wahlraum** befindet sich in der **Mehrzweckhalle Eisenberg-Speiden, Kirchplatz 14, 87637 Eisenberg**. Der Wahlraum ist barrierefrei.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 10.05.2024 bis 19.05.2024 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.

3. Der **Briefwahlvorstand** tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15.00 Uhr in der Gemeinde Eisenberg, Sitzungssaal, Pröbstener Str. 9, 87637 Eisenberg, zusammen.

4. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist. Die Wählerinnen und Wähler haben ihre **Wahlbenachrichtigung** und **einen amtlichen Personalausweis** – Unionsbürgerinnen und Unionsbürger einen gültigen **Identitätsausweis** – oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung ist auf Verlangen bei der Wahl abzugeben.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jede Wählerin und jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt. Jede Wählerin und jeder Wähler hat **eine Stimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten zehn Bewerberinnen oder Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung der Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die wählende Person gibt ihre Stimme in der Weise ab, dass sie auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

6. Wählerinnen und Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Landkreis oder in der kreisfreien Stadt, in dem/der der Wahlschein ausgestellt ist,

- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Landkreises/der kreisfreien Stadt
- oder
- b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeinde (Verwaltungsgemeinschaft) einen Wahlschein, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

Mit der Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen wird für die wahlberechtigte Person im Wählerverzeichnis die Ausstellung des Wahlscheins vermerkt. Dieser Vermerk hat zur Folge, dass die wahlberechtigte Person **ohne Wahlschein weder in einem Wahllokal noch per Briefwahl wählen kann**. Gehen die beantragten Wahlunterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zu, sollten sich die betroffenen Wahlberechtigten **umgehend** an ihr Wahlamt wenden. Bis spätestens **Samstag, 8. Juni 2024, 12 Uhr**, besteht noch die Möglichkeit, einen neuen Wahlschein beim Wahlamt zu beantragen, wenn glaubhaft versichert wird, dass der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist.

7. Jede wahlberechtigte Person kann ihr **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich** ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle der wahlberechtigten Person ist unzulässig (§ 6 Abs. 4 des Europawahlgesetzes).

Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der stimmberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenskonflikt der Hilfsperson besteht (§ 6 Abs. 4a des Europawahlgesetzes).**

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Von: Gemeinde Eisenberg

Eisenberger Tage

Die 25-jährige Partnerschaft der vier Eisenbergs wurde in Thüringen festlich gefeiert

Seit 25 Jahren besteht die Partnerschaft der vier Eisenberg-Kommunen mit einem jährlichen Treffen. Sie wurde an diesem Wochenende in Eisenberg in Thüringen bei einem dreitägigen Treffen gebührend gefeiert. Los ging es am Freitag mit einem Empfang im Rathaus mit den drei Delegationen aus dem Burgenland, der Pfalz und aus dem Allgäu. Der Jubiläums-Festabend wurde dann am Samstag in der Stadthalle von Eisenberg mit großartigem Rahmenprogramm begangen. Den Abschluss bildete am Sonntag ein ökumenischer Gottesdienst in der Schlosskirche, dem sich ein Frühschoppen zum Abschluss anschloss. Natürlich war bei dem Treffen auch eine Abordnung aus Eisenberg im Allgäu mit Bürgermeister Manfred Kössel mit dabei, die alle mit den inzwischen altvertrauten Freunden ein fröhliches Wiedersehen feierten.



Das Rokokoschloss

Am Freitagabend wurde im dortigen Scheithof bei Thüringer Bratwürsten und Steaks mit guter musikalischer Untermauerung einer Vier-Mann-Seniorenband die Wiedersehensfreude in fröh-

licher Manier gefeiert und wiederbelebt. Der dortige „Verein für Städtepartnerschaft“ hatte zusammen mit dem Feuerwehrverein zur kostenlosen Grillparty geladen und die über 100 Gäste großzügig auch mit Getränken nach Wunsch bewirtet. Hier kam bei allgemeiner Wiedersehensfreude herzlich warme Stimmung auf. Bürgermeister Michael Kieslich begrüßte die Feiernden sichtlich erfreut in seiner Stadt mit herzlichen Worten.

Der Samstag stand dann vormittags im Zeichen geschichtlicher Vergangenheit und nachmittags in zukunftsorientierter Gegenwart. Bei einer Führung durch das Dornburger Rokokoschloss und durch die Dornburger Gärten gab es viel über den Großherzöge von Sachsen-Weimar-Eisenach zu erfahren, wo sich auch Johann Wolfgang von Goethe gerne aufgehalten hat. Am Nachmittag waren dann alle in die für 100 Millionen Euro erneuerte Waldklinik Eisenberg zum kostenlosen Mittagessen und zu Führungen eingeladen. Diese Klinik mit Fachgebiet Knochen- und Gelenkchirurgie bietet den Komfort eines Wellness-Hotels und führt die Kranken nicht als Patienten, sondern als Gäste.



Albert Guggemos beim Gedichtvortrag



Das Eröffnungssorchester

Großartiger Festabend

Der Festabend ging dann in der großen Stadthalle über die Bühne und wurde vom Schalmeyenorchester Lindau-Rudelsdorf lautstark eröffnet. Hier brachte Stadtbürgermeister Michael Kieslich und auch die Bürgermeister der drei weiteren Eisenberg-Gemeinden ihre große Freude über das 25-jährige Bestehen der Freundschaft zum Ausdruck. Nun wurden Urkunden und Gastgeschenke an die Gästebürgermeister verteilt. Pausen lockerten die Ansprachen ab, in denen die Faschingsgarde Eisenberg mit beschwingten Darbietungen auflockerten. Nun wurden auch die mitgebrachten Geschenke an die Gastgeber überreicht. Die Pfälzer brachten Bier im Holzfass mit, das der Hausherr sofort gekonnt angezapft hatte. Die Allgäuer Delegation mit Bürgermeister Manfred Kössel überreichte einen Laib Emmentaler und zwei Bierfässer vom Mariahilfer Sudhaus. Der Bürgermeister der Burgenlandgemeinde, Franz Wachter, hatte in Bezug auf die Eisengewinnung im Burgenland eine großartige Schmiedearbeit in Form einer Blume anfertigen lassen und Stadtbürgermeister Michael Kieslich übergeben. Zur Vervollständigung des Jubelabends durften die vier Bürgermeister noch speziell angefertigte DIN A3

Seelen zum Mitnehmen
Beim ^{Anrufen - Bestellen}
Seelenwirt ^{- Abholen!}
in Eisenberg · Tel. 03364 / 986440
www.beim-seelenwirt.de

Donnerstag Ruhetag!

Anzeigenwerbung

kann auch Ihnen
nützlich sein.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

kostenlos und unverbindlich
ein Angebot anfordern

03944 - 36160



WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm Fa.
www.wm-aw.de

Urkunden mit ihren Autogrammen versehen, die natürlich dann ausgehändigt wurden. Nach diesen Zeremonien brachte zu schon etwas vorgerückter Stunde Heimatdichter Albert Guggemos ein Jubelgedicht, in dem die 25-jährige Freundschaft und die vielen heiteren Stunden beschrieben und gewürdigt wurden. Dann nahm er mit Gitarristin und Gesangspartnerin Eva Pietschmann auf der Bühne Platz. Mit Liedern, ebenfalls speziell für diesen Abend geschrieben, und Jodelliedern aus dem Allgäu trat dabei auch das Allgäu in Thüringen eindrucksvoll in Erscheinung. Die weitere Unterhaltung oblag einer „Fünfmann-Band mit Dame“. Dass auch am großen Festabend alle kostenfrei mit Speis und Trank großzügig versorgt wurden, trug natürlich zur herzlichen Stimmung bei.



Die Gastgeschenke



Der musikalische Auftritt

Ökumenischer Gottesdienst zum Abschluss

Die 25. Eisenberger Tage endeten am Sonntag mit einem ökumenischen Gottesdienst in der mit sagenhaften Stuckarbeiten ausgestatteten Schlosskirche, wo sich die zwei Geistlichen über das prall gefüllte Gotteshaus freuten. Im Anschluss daran endete das Treffen mit einem abschließenden Frühschoppen im Scheithof. Dann begaben sich die Feiernden nach drei unvergesslich schönen Tagen wieder zu ihren Bussen zur Heimfahrt in die heimatischen Eisenberger Gefilde. *Von: Albert Guggemos*



Bürgermeister Manfred Kössel bei der Übergabe des Käselai



Beim Gottesdienst



Die Bürgermeister mit den unterschriebenen Urkunden
– Fotos: Albert Guggemos



Biergarten

mit Aussicht!

Ab sofort servieren wir bei gutem Wetter auch gern wieder auf der **Terrasse unter der alten Linde**, wie einst schon bei König Ludwig II.

Genießen Sie unsere Leckereien mit Blick auf das Alpenpanorama!



Landhotel & Restaurant Gockelwirt
 Familie Steinacher
 Pröbstener Straße 23 | 87637 Eisenberg
 @restaurant_gockelwirt

JETZT RESERVIEREN!
 TELEFON:
 08364/830

EP: Uhlemayr

Seeg | Pfronten | Oberstdorf

GET STARTED DEINE AUSBILDUNG 2024 BEI UNS

- Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)
- Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)
- Kaufmann im Einzelhandel (m/w/d)



Bewirb Dich jetzt unter
info@elektro-uhlemayr.de

oder schau auf unsere Website unter www.elektro-uhlemayr.de

Wir freuen uns auf Dich !
Dein EP Uhlemayr-Team

Elektro Uhlemayr GmbH & Co. KG
Rothelebuch 1, 87637 Seeg
08364 9840070 | info@elektro-uhlemayr.de
www.elektro-uhlemayr.de



KINDERGARTEN UND SCHULE

Osterferienprogramm im Kinderhort Miteinander Eisenberg

Die zwei Wochen der Ferienbetreuung im Kinderhort Miteinander vergingen wieder wie im Flug. Der Höhepunkt der Ferienzeit war sicherlich der Ausflug zum Zoo nach Augsburg. Gleich am Morgen ging es mit dem Zug nach Augsburg und dort mit dem Bus zum Zoo. Für manche Kinder war es ihre erste Zugfahrt und der erste Zoobesuch. Nach einem leckeren Mittagessen ging es noch eine Runde auf den Spielplatz, bevor der ereignisreiche Tag im Zug seinen Ausklang fand.

Die anderen Tagen waren nicht weniger aufregend, denn bei einem Kickerturnier mit tollen Preisen und einem Turntag konnte man sich ausprobieren und seine Geschicklichkeit unter Beweis stellen.

Für eine saubere Umgebung in Eisenberg haben wir auch noch gesorgt, indem wir bei der Aktion „sauberes Ostallgäu“ mitgemacht haben. Dieses Engagement wurde vom Tourismusbüro mit einer Süßigkeit für jeden Helfer vergütet.

Unsere nächste Aktion, um Spenden für den Spielzeugkauf im Kinderhort Miteinander zu sammeln, ist der KUCHENVERKAUF am 18. Mai 2024 ab 9 bis 12 Uhr am Raiffeisenlager Weizern, wo wie jedes Jahr der große Blumenverkauf stattfindet.

Von: Kinderhort Miteinander



Turntag im Kinderhort Miteinander



Im Augsburger Zoo



Kickerturnier im Kinderhort Miteinander
– Fotos: Kinderhort Miteinander

Kleine Großreinemacher in Zell unterwegs

Unter dem Motto „Sauberes Ostallgäu“ zogen die Zeller Kita Kinder durch die Straßen von Zell. Im ersten Moment waren die Kinder sehr geknickt, dass sie nicht so viel Müll gefunden hatten. Doch nach einem ausführlichen Aufklärungsgespräch, dass es positiv ist, wenig Müll zu finden, da es bedeutet, dass die Menschen auf eine saubere Umwelt achten, war die Stimmung wieder gut. Zur Belohnung gab es für alle fleißigen Sammler von der Gemeinde ein Eis gesponsert.

Von: Kita Eisenberg



Die fleißigen Sammler – Foto: Kita Eisenberg

Hundeschule wohlfühlen und erleben
Vom Basis Kurs bis hin zum
Hundeführerschein / Activity Stunde
Gemeinsam lernen und Spaß haben!
Keller Martina Enzenstetten/Seeg
Tel 0151-20228559
www.hundeschule-wohlfuehlen-erleben.de



VEREINE UND VERBÄNDE

Schützen beenden Schießsaison 2023/2024

Schöne Preise vergeben, Gute Beteiligung am Mannschaftsschießen, Jugend sehr aktiv

Wie alle Jahre seit Bestehen des Schützenvereins Freyberg-Eisenberg wurde auch die diesjährige Schießsaison mit einem gemütlichen Kameradschaftsabend im Zeller Schützenheim abgeschlossen. Nach der Begrüßung durch Schützenmeister Wolfgang Martin, der auch die vielen Jugendlichen willkommen hieß, gab es vorab ein fein zubereitetes Essen. Dann wurden zunächst die Pokale an ihre Besitzer übergeben. Darüber freuten sich besonders die vielen Jugendlichen, die die Trophäen mit großem Stolz entgegennahmen. Dann gab der Schützenmeister die diesjährigen Gewinner der Vereinsmeisterschaft bekannt. Vereinsmeister der Schüler wurde Emma Böck (572,9 Punkte) vor Juliane Vogler (837,8 P.) und Zoe Zerler (1057,1 P.). Zum Vereinsmeister der Jugend wurde Lena Schlosser (909,6 P.) vor Nepomuk Waltinger (1391,7 P.) und Ludwig Splitgerber (3435,8 P.) erkoren. Vereinsmeister der Damen wurde Simone Stöger (631,3 P.) vor Carina Guggemos (836,6 P.) und Sammy Böck (1256,2 P.). Bei der allgemeinen Klasse siegte Wolfgang Martin (320,1 P.) vor Florian Friedl (484,3 P.) und Andreas Dopfer (594,6 P.). Vereinsmeister der AufLAGeschützen wurde Alfred Guggemos (217,9 P.) vor Martin Guggemos (278,9 P.) und Georg Guggemos mit 319,5 Punkten. Am diesjährigen Mannschaftsschießen hatten sich 44 Aktive beteiligt. Da jede Mannschaft aus vier Personen besteht, kämpften elf Mannschaften um den Sieg. Da keiner der Teilnehmenden weiß, zu welcher Mannschaft er gehört, ist hier die Spannung und der Spaß immer riesengroß. Simone Stöger erreichte das beste Einzelergebnis unter allen Teilnehmern des gesamten Mannschaftsschießens.

Gesiegt hatte letztendlich die Mannschaft mit der Nummer 6. Das waren die Schützen Christiane Martin, Alfred Guggemos, Lara Böck und Ann Kathrin Guggemos mit 897 Punkten. Auf Platz zwei kam die Mannschaft Nr. 7 mit Emma Böck, Carina Guggemos, Simone Stöger und Andreas Dopfer mit 867 Punkten. Den dritten Platz erreichte die Mannschaft mit der Nummer 10, mit Manfred Kössel, Martin Guggemos, Moritz Kössel und Wolfgang Martin, mit 799 Punkten. Alle Teilnehmer durften dem Abschneiden entsprechend kleinere oder sehr schöne Preise entgegennehmen.

Als interessante Neuerung wurde eine neue Schützenscheibe, die „Burgscheibe“, ausgeschossen. Sie gewinnt der Schütze oder die

Schützin, die am nächsten an einen **50-Teiler** als Gewinnmarke herankommt. Hier war Florian Friedl der Schütze, der mit einem 50,2-Teiler am nächsten an die vorgegebene Zielmarke herankam. Zweiter wurde hier Norbert Schneider mit einen 49,2-Teiler und den dritten Platz belegte Ludwig Brenner mit einem 50,9-Teiler. Als alle Preise vergeben waren, stellten sich die neuen Vereinsmeister noch unserem Fotografen zum Erinnerungsbild, anschließend wurde gemütlich gefeiert. *Von: Albert Guggemos*



Die neuen Vereinsmeister (v. l.): Lena Schlosser Jugend, Alfred Guggemos AufLAGeschützen, Simone Stöger Damen, Wolfgang Martin Schützenklasse u. Emma Böck Schülermeisterin



Die neue Burgscheibe, die erstmals ausgeschossen wurde und Florian Friedl gewonnen hat – Fotos: Albert Guggemos

Der Redaktions- und Anzeigenschluss
für das VGem-Blatt vom 15. Juni 2024
ist Freitag, 31. Mai 2024, 12 Uhr.

Einladung zum Vortrag: Achtung – Schockanruf

Die Nachbarschaftshilfe Eisenberg Zell / Mir helped zemed lädt alle am Mittwoch, 22. Mai 2024 um 19.00 Uhr ins Dorfgemeinschaftshaus Zell zu einem Vortrag ein. Es ist keine Anmeldung erforderlich und der Eintritt ist frei! Polizist Gerhard Kreis informiert über unseren Schutz vor Kriminalität im Alltag, Schockanrufe, Einzeltrick, Betrugsmaschen, falsche Polizeibeamte u. a. Jedem kann es passieren! Doch wie kann man sich schützen und richtig reagieren? Je mehr über die miesen Tricks der Verbrecher gesprochen wird, desto weniger haben die skrupellosen Verbrecher Erfolg.

Von: Martina Gast

KUP-Prüfung des TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg e. V. Abteilung Taekwondo

Artikel zum Verbundverein TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg e.V.
siehe Seite 15.

Schwarzgurt und Trainerlizenzen für Abteilung Taekwondo des TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg

Artikel zum Verbundverein TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg e.V.
siehe Seite 16.

50 Jahre Taekwondo - TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg e.V.

Artikel zum Verbundverein TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg e.V.
siehe Seite 15.

Kleiderbörse des TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg in der Auenhalle

Artikel zum Verbundverein TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg e.V.
siehe Seite 34.



Telefon – Foto: Martina Gast



SING!
Gesangsstudio Allgäu



FINDE HERAUS,
WAS IN DEINER
STIMME STECKT:
SING!

www.patrick-lutz.de | 08364 9858395





UNSER „SECRET SALE“

Auch Sie möchten Ihre Immobilie so diskret wie nur möglich und ohne öffentliche Werbung verkaufen? Dann sollten Sie unseren „SECRET SALE“ kennen lernen!

Mit unserem „Secret Sale“ verkaufen wir das geliebte Elternhaus, die sich seit Jahrzehnten im Familienbesitz befindende Immobilie, oder das eigengenutzte zu Hause mit einem Höchstmaß an Diskretion und ohne öffentliche Werbung. Unser „Secret Sale“ wahrt Ihre Privatsphäre, schützt Sie vor Besichtigungstourismus und unangenehmen Nachfragen in Ihrem privaten Umfeld.

Gutschein 

für eine unverbindliche und kostenfreie Marktpreiseinschätzung Ihrer Immobilie.

Weisenbach Immobilien, Inh. Christoph Weisenbach
Augsburger Strasse 7 - 87629 Füssen - Tel: 08362/ 4028 - Fax: 08362/ 7798
www.weisenbach-immobilien.de

50-jähriges Jubiläum der Alhorngruppe Eisenberg

Das ist ein Grund, zu feiern!

Wir laden euch recht herzlich zu unserem Jubiläum am 16. Juni 2024 auf der Schlossbergalm in Zell/Eisenberg ein.

Festablauf:

- 10.30 Uhr Gottesdienst auf der Schlossbergalm mit der Euregio Alhorngruppe Via Salina
- 11.30 Uhr „Scheawetter Musik“ aus Pfronten spielt zum Mittag auf
- 13.00 Uhr Begrüßung durch die Alhorngruppe Eisenberg
- 13.30 Uhr Beiträge der geladenen Alhorngruppen
- 15.00 Uhr Jubiläumsstück der Alhorngruppe Eisenberg, anschließend Gesamtchor aller Alhorngruppen

Es besteht die Möglichkeit eines Shuttle Busses.

Bei schlechter Witterung findet der Gottesdienst in der Wallfahrtskirche Maria Hilf statt und das weitere Fest in der Turnhalle der Grundschule Speiden/Eisenberg. Evtl. Programmänderungen möglich.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Die Alhorngruppe Eisenberg Von: Alhorngruppe Eisenberg



Alhorngruppe Eisenberg – Foto: Alhorngruppe Eisenberg



neue lebensqualität – natürlich nachhaltig



solar · heizung · elektro · bad

DEIN TALENT IST BEI UNS WILLKOMMEN.
Werde Teil des Epple-Teams, den Spezialisten für Energie- und Gebäudetechnik im Ostallgäu.



▶ **Handwerker für PV-Anlagen-Montage**
auf privaten und gewerblichen Objekten (m/w/d)

▶ **Elektroniker & Meister Elektroniker**
für Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)

▶ **Anlagenmechaniker**
im Bereich Sanitär, Heizung und Klima (m/w/d)

▶ **Techniker im Kundendienst**
für die Betreuung unserer Stammkunden (m/w/d)

▶ **Alle Infos und Online-Bewerbung findest Du hier: www.epple-energie.de/karriere**



AUS DEM RATHAUS

WAHLBEKANNTMACHUNG ZUR EUROPA- WAHL am Sonntag, 9. Juni 2024

Hopferau

1. Die Wahl dauert von **8 bis 18 Uhr**.

2. Die Gemeinde Hopferau **bildet einen Wahlbezirk**. Der **Wahlraum** befindet sich in der **Auenhalle Hopferau, Hauptstr. 6, 87659 Hopferau**. Der Wahlraum ist barrierefrei.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 10.05.2024 bis 19.05.2024 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.

3. Der **Briefwahlvorstand** tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15 Uhr in der Gemeinde Hopferau, Hauptstr. 8, 87659 Hopferau, zusammen.

4. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist. Die Wählerinnen und Wähler haben ihre **Wahlbenachrichtigung** und einen **amtlichen Personalausweis** – Unionsbürgerinnen und Unionsbürger einen gültigen **Identitätsausweis** – oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung ist auf Verlangen bei der Wahl abzugeben.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jede Wählerin und jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt. Jede Wählerin und jeder Wähler hat **eine Stimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten zehn Bewerberinnen oder Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung der Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die wählende Person gibt ihre Stimme in der Weise ab, dass sie auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jede Person hat Zutritt, so-

weit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

6. Wählerinnen und Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Landkreis oder in der kreisfreien Stadt, in dem/der der Wahlschein ausgestellt ist,

- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Landkreises/der kreisfreien Stadt
- oder
- b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeinde (Verwaltungsgemeinschaft) einen Wahlschein, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

Mit der Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen wird für die wahlberechtigte Person im Wählerverzeichnis die Ausstellung des Wahlscheins vermerkt. Dieser Vermerk hat zur Folge, dass die wahlberechtigte Person **ohne Wahlschein weder in einem Wahllokal noch per Briefwahl wählen kann**. Gehen die beantragten Wahlunterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zu, sollten sich die betroffenen Wahlberechtigten **umgehend** an ihr Wahlamt wenden. Bis spätestens **Samstag, 8. Juni 2024, 12 Uhr**, besteht noch die Möglichkeit, einen neuen Wahlschein beim Wahlamt zu beantragen, wenn glaubhaft versichert wird, dass der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist.

7. Jede wahlberechtigte Person kann ihr **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich** ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle der wahlberechtigten Person ist unzulässig (§ 6 Abs. 4 des Europawahlgesetzes).

Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der stimmberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenskonflikt der Hilfsperson besteht (§ 6 Abs. 4a des Europawahlgesetzes).**

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).
Von: Gemeinde Hopferau

Aus dem Gemeinderat Hopferau vom 08.04.2024

Die Bauleitplanung der Gemeinde Hopferau bezüglich des Flächennutzungsplans im Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Käserei südlich der ST 2008“ sowie dieser selbst standen erneut zur Beratung an, da einige Stellungnahmen seitens diverser Behörden und Unternehmen eingegangen und insofern abgewogen werden mussten. Die von Silke Drexler (Büro *stadt-undland*) vorgetragene Änderungen waren allerdings in den meisten Fällen eher redaktioneller Natur. Beispielsweise ging es um die verbindliche Festlegung von notwendigen Ausgleichsflächen, die bereits veranlasst wurde oder den Umgang mit Altlastschäden. Gravierender war die Stellungnahme der unteren Naturschutzbehörde, wonach die Gewässerumlegung des von Hinterberg kommenden Grabens erst ab Mitte August in Angriff genommen werden sollte, damit es nicht zu Problemen mit dem Artenschutz bzw. dem allgemeinen Lebensstättenschutz komme. Zudem sollte das „Sohlsubstrat mit Wasserlebewesen in das neue Gerinne eingebracht werden“, was allerdings bereits bei vorherigen Besprechungen ebenso in die Planung eingegangen war wie die ökologische Baubegleitung. Mit den einstimmig angenommenen Änderungen geht der Satzungstext nun ans Landratsamt und ist nach dessen Genehmigung rechtsverbindlich.



**Neubau-Wohnungen
in Rückholz zu vermieten!**

- 5x 95 m² mit Balkon 9 m² und Carport mit Fahrradgarage
- 5x 85 m² mit Terrasse 10 m² und Carport mit Fahrradgarage

Erdwärme - Wärmepumpen-Heizung, 3fach Verglasung, KW 40 Plus Haus, Raumentlüftung mit Wärmerückgewinnung

**Tel. 0174 - 951 8006 ab 18.00 Uhr
Christokat Rückholz**



Linder Land- u. Forsttechnik

Inh. Linder Sebastian

Verkauf, Reparatur und Wartung von Land-, Forst-, und Gartengeräten

!! JETZT NEU !!
Reinigungstechnik von Fa. Kränzle

Brandegg 82 87659 Hopferau +49(0)171/2322155 +49(0)8364/2379909 Linder-Landtechnik@gmx.de www.Linder-Landtechnik.de

Ihre Hilfe im Trauerfall

Bestattungen Greis

Von-Lingg-Straße 22 Tel. 08361 / 3106
87484 Nesselwang Fax 08361 / 1738

Die vorgelegten Daten zum Haushalt 2024 durch Kämmerin Karina Reitemann (VGem Seeg) hatten es dann in sich: Man muss nun nicht gleich an die biblischen sieben Jahre des Überflusses und jene der nachfolgenden Not denken, doch stehen Hopferau mit Blick auf seine finanzielle Lage und die daraus resultierenden Handlungsmöglichkeiten eher härtere Zeiten bevor, wie Bürgermeister Rudi Achatz bereits auf der Bürgerversammlung hatte anklingen lassen. Der Haushalt 2024 weist verschiedene Investitionen in die Infrastruktur der Gemeinde auf, z. B. die im Vorjahr begonnene und bis zur Jahresmitte abgeschlossene Dorfsanierung Heimens oder weitere Erschließungen bzw. Straßenbaumaßnahmen, zudem Grundstücks-An- und Verkäufe – genannt wurde explizit ein möglicher Erwerb des Pfarrhofs. Zwar wird der Gemeinde eine sparsame Haushaltsführung in den letzten Jahren attestiert, die für eine hohe Rücklage gesorgt habe, doch hat auch sie mit der derzeitigen „Großwetterlage“ zu tun, wie jedem bekannt sein dürfte: Auswirkungen des Ukraine-Krieges, Inflation, gestiegene Energie- bzw. Heizungskosten und hohe Tarifabschlüsse. Insofern werden die Rücklagen bis zum Ende des Finanzplanungszeitraums 2027 auf das Niveau des gesetzlich vorgeschriebenen Solls zurückgehen, zumal auch notwendige Ausgaben für Breitbandausbau und Feuerwehrfahrzeug zu Kreditaufnahmen zwingen: Da „die Einnahmen mit den steigenden Ausgaben im Verwaltungshaushalt nicht mehr Schritt halten“, so die Kämmerin, müssen die Kindergartengebühren zum 1. September 2024 sowie die Hebesätze bei Grund- und Gewerbesteuer und der Kurbeitrag ab dem 01. Januar 2025 erhöht werden.

Dem Rat lagen schließlich einige Baupläne zur Bewilligung vor: In der Sonnenstraße 16 A geht es um eine Nutzungsänderung: Im Obergeschoss soll Wohnraum in eine Ferienwohnung umgebaut werden; der Antrag wurde allerdings zurückgestellt, weil die Stellplatzanzahl ungeklärt blieb. Genehmigt wurden dagegen ein Bauvorhaben in der Thanellerstraße 2, das einen Dachgeschoss-Ausbau samt Anbau einer Außentreppe für eine weitere Wohneinheit vorsieht, ebenso der Neubau am Schorendorfer Weg 1 (Käserei mit Betriebsleiterwohnung und Garage) sowie eine Nutzungsänderung in Hinterberg 102: Bei letzterer wurde die Nutzungsänderung von gewerblichem Holzlager zu gewerblichen Büroräumen der vorhandenen Schreinerei beantragt und bewilligt.

Von: Norbert Plattner



Dorfplatz Heimen vor der Fertigstellung
– Foto: Norbert Plattner

Bürgerversammlung in Hopferau

In Hopferau hatte 1. Bürgermeister Rudi Achatz zur Bürgerversammlung geladen: Abgesehen von der Rechtslage sehe er sich verpflichtete, der Gemeinde Rede und Antwort zu stehen – seiner Einladung waren zahlreiche Zuhörer gefolgt, darunter selbstredend der Gemeinderat sowie Vorstände der Ortsvereine sowie Albine Meyler und Peter Hartl von der VGem Seeg.

Am Beginn seiner Ausführungen stand eine kleine Statistik: Die Einwohnerzahl hat sich seit der letzten Bürgerversammlung um 20 Personen auf 1.312 (29. Februar 2024) erhöht, der Gemeinderat habe im Vorjahr 13 Mal getagt, der Bauausschuss fünfmal und insgesamt habe man 18 Bauanträge genehmigt. Weitere Daten: Den 13 Geburten stehen acht Sterbefälle gegenüber, zudem gab es 28 Trauungen – allesamt im Schloss zu Hopferau. Der Kindergarten hat seit Jahresbeginn mit Daniela Streif eine neue Leiterin, in den drei Gruppen werden 66 Kinder betreut (54 aus Hopferau); 96 Kinder besuchen derzeit die Von-Freyberg-Grundschule in Speiden, davon 48 hiesige, 46 aus Eisenberg und zwei weitere aus Füssen bzw. Seeg, und zur Mittelschule in Füssen gehen zwölf Kinder aus dem Ort.

2023 verzeichnete Hopferau 88.949 kurbeitragspflichtige Übernachtungen; erfreulich ist dabei, dass die Zahlen nach Corona wieder ansteigen, dennoch: „Ein Wermutstropfen im Voraus: Wir werden in der nächsten Zeit den Fremdenverkehrsbeitrag anheben müssen.“

Im vergangenen Jahr wurden 130.260 m³ Wasser gepumpt, abgelesen jedoch nur 130.138 m³; der Verlust von 122 m³ liege laut Wasserwirtschaftsamt, der Verlust jedoch deutlich unter dem Durchschnitt. An Abwasser wurden 68.422 m³ berechnet – der Differenzbetrag zum gepumpten Wasser ergibt sich daraus, dass Landwirte für Großvieheinheiten kein Abwasser zu zahlen haben. Insgesamt gibt es in Hopferau noch 43 landwirtschaftliche Betriebe (inkl. Pferdehaltung), zudem 141 Gewerbebetriebe.

Im laufenden Jahr wird an einem neuen Energiekonzept gefeilt, die Haushalte werden per Fragebogen in die Planung einbezogen. Dass die Vorhaben aus dem letzten Jahr wie Ortsumgehung Buchen und Anschluss samt Querungshilfe an der OAL2, die Anschlüsse von Gas- und Glasfaser im Ort sowie die Dorferneuerung in Heimen an Fahrt aufgenommen haben, dürfte bekannt sein – an letztgenannten Baustellen konnte allerdings in den Wintermonaten und insgesamt witterungsbedingt kaum gearbeitet werden; trotzdem werde man die vorgegebenen Termine einhalten könne, so der Bürgermeister.

Das nach dem Tod von Pfarrer Johann Kummer und dem Auszug seiner Haushälterin leerstehende Pfarrhaus steht auf der Wunschliste der Gemeindevertreter: Derzeit wird der Besitzer, das Bistum Augsburg, einen Gutachter einschalten, um miteinander ins Gespräch zu kommen.

Albine Meyler von der VGem Seeg trug im Anschluss im Finanzbericht die Planansätze von Vermögens- und Verwaltungshaushalt des laufenden Jahres 2024, im Vergleich zu den vorliegenden Daten von 2022 und 2023 vor, wobei recht deutlich wurde, dass im Gegensatz zu den gestiegenen Personalkosten und Investitionen die Einnahmen derzeit Mühe haben, Schritt zu halten: In den kommenden Jahren wird sich die allgemeine Rücklage auf einem Niveau von 200.000 € bewegen, wogegen sie in den vergangenen zehn Jahren deutlich mehr betrug.

Seitens des Publikums ging es in der Aussprache u. a. um die Installation einer BelEuchtung hinab nach Schraden, die vor allem Fußgängern Sicherheit biete, sowie um Raser auf der OAL2 ab dem südlichen Ortsausgang: Während die BelEuchtung kommen wird, sieht der Bürgermeister bezüglich der uneinsichtigen Fahrweise Vereinzelter wenig Gestaltungsmöglichkeit: Ob man bei

der aufgetragenen „durchgezogenen Mittellinie“ durch Überholverbots-Schilder der lebensgefährlichen Fahrweise Herr werden kann, bei der selbst Verkehrsinseln links umfahren werden, dürfte fraglich sein – Rudi Achatz wird sich jedenfalls mit dem Thema befassen.

Von: Norbert Plattner



Bürgermeister Achatz bei der Bürgerversammlung in Hopferau



Das leerstehende Pfarrhaus in der Schlosstraße
– Foto: Norbert Plattner

Susanne Troiano
Friseurmeisterin



Wiedemen 153 · 87659 Hopferau
Telefon (+49) - 83 62-505 68 74

Termine nach Vereinbarung.
Montags geschlossen. Parkplätze am Haus.



VEREINE UND VERBÄNDE

Kleiderbörse des TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg in der Auenhalle

Es gehört zur Tradition des Turn- und Sportvereins (TSV) Seeg-Hopferau-Eisenberg, dass er nahezu in jedem Jahr, meist in der Osterzeit, nach Hopferau in die Auenhalle zum „Secondhand- und Flohmarkt“ aufruft: In der Regel überwiegt gebrauchte Kleidung von Kindern und Jugendlichen, daneben werden allerdings auch gut erhaltenes Kinderspielzeug sowie Lesestoff angeboten – dieser allerdings auch für ältere Semester. Die Ware ist selten mit Preisen ausgezeichnet, d. h. man gibt, was man für angemessen hält, oder fragt der Sicherheit halber einfach nach. Der gesamte Erlös kommt der Arbeit des Sportvereins zugute, hier vor allem dessen Nachwuchsarbeit.

Bereits am Morgen kamen die ersten „Schnäppchenjäger“ und bis zum Toresschluss um 14 Uhr zahlreiche Eltern und Großeltern samt Nachwuchs, letztere schon allein deswegen, weil neben der Größe auch der Geschmack zählt. Dass es zudem Kaffee, sonstige Getränke und Kuchen gab, rundete den Besuch ab. Dass hinter der Kleiderbörse so manches an Arbeit steckt, erklärte Tobias Scherbaum vom TSV: Kleider usw. werden übers Jahr gesammelt, gebunkert und zusammen mit frisch Hinzugekommenem in der Auenhalle feilgeboten. Die Frage, ob sich die Aktion selbst „gelohnt“ hat, weiß man erst nach dem Kassensturz am Ende – dem Vernehmen nach wird auch in diesem Jahr ein gern gesehenes „Plus“ zusammengekommen sein, denn neben Kuchen Spenden u. a. gehen die Stunden der freiwilligen Helferinnen und Helfer in keinerlei Rechnung ein.

Von: Norbert Plattner



TSV SHE Secondhand- und Flohmarkt – Foto: Norbert Plattner

Neuwahlen und Ehrungen bei D'Schloßbergler Hopferau

Am 14. März 2024 fand die Jahreshauptversammlung des Trachtenvereins D'Schloßbergler Hopferau statt. Unter der Leitung des Vorstands Gerhard Pichler wurde die Versammlung eröffnet und zunächst wurden alle anwesenden Mitglieder herzlich begrüßt. Nach einem Totengedenken für die verstorbenen Vereinsmitglieder des vergangenen Jahres, folgte der Bericht des Vorstands, in dem er das Vereinsjahr noch einmal Revue passieren ließ. Dabei wurde besonders betont, wie wichtig die Zusammenarbeit aller Mitglieder, Helfer und Gönner für den Erfolg des Vereins, besonders bei den Preisplatteln, war. Daraufhin präsentierten die Schriftführer einen ausführlichen Jahresbericht mit zahlreichen Auftritten und Terminen. Der Kassier berichtete positiv über die Investitionen in die Jugendarbeit und die Vorstandschaft wurde entlastet. Der Vorplattler Markus Singer freute sich über den gelungenen Freundschaftsabend mit dem Trachtenverein Höfen und gab

einen Ausblick auf das kommende Jahr, in dem der Fokus auf früheren Proben für die Heimatabende liegen soll. Die Jugendleiterin Andrea Breyer zeigte sich stolz über die hohe Anzahl von Kindern (40 Mädla und 24 Buben) im Verein und deren Ehrgeiz bei den Proben, was sich in 23 Top-Platzierungen in verschiedenen Altersklassen beim Preisplatteln niederschlug. Auch die Jugendausflüge waren ein Highlight und durch offene Proben konnten bereits neue Mitglieder gewonnen werden.

Josef Brenner verabschiedete sich als Theaterwart und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit im Verein. Er wies noch einmal auf das 100-jährige Jubiläum der Trachtenbühne und das erfolgreiche Theatertreffen hin. Anschließend wurden 15 langjährige Mitglieder für Ihre Vereinstreue von 25, 40 und 50 Jahren von Vorstand Gerhard Pichler geehrt. Bürgermeister Rudi Achatz führte durch die anstehenden Neuwahlen. Er bedankte sich beim Trachtenverein für die Präsentation des Ortes bei verschiedenen Festen, die auch über die Ortsgrenzen hinaus für Aufmerksamkeit sorgten. Als neuer Zweiter Vorstand wurde Christian Stocker-Böck gewählt, der damit Gerhard Breyer ablöst. Lisa Wagner übernimmt den Posten der Vereinsdeandl von Tatjana Scharf, während Simon Poppler neuer Vorplattler wird und somit Louis Landerer ablöst. Auch im Bereich der Jugendleitung gab es Veränderungen: Christian Hefele gibt seinen Posten auf, welchen Julia Wagner übernimmt. Der neue Theaterwart ist nun Willi Breher, der Josef Brenner ablöst. Sonja Böck löst Claudia Breyer als Musikwart ab. Des Weiteren wurde Markus Samper zum neuen Fähnrich gewählt, der den Posten von Ehrenvorstand Ulrich Eberle übernimmt. Sein neuer Fahnenbegleiter ist Andreas Hitzelberger.

Von: Katharina Pichler



Hinten v. li. n. re.: Christian Breyer, Simon Poppler, Leo Breyer, Markus Singer, Matthias Steinacher, Markus Samper, Andreas Hitzelberger, Thomas Amann, Thomas Köpf, Stefan Böck, Vanessa Scharf, Willi Breher u. Christian Stocker-Böck. Vorne v. li. n. re.: Gerhard Pichler, Sonja Böck, Andrea Breyer, Magdalena Poppler, Ingrid Steinacher u. Katharina Pichler



Stolze Jubilare: (hinten v. li.) Wolfgang Berndt (50 J.), Leonhard Poppler (40 J.), Peter Steiger (40 J.), Josef Böck (50 J.), Reinhold Köpf (50 J.); Vorne v. li.: Barbara Keller (50 J.), Brigitte Huber (50 J.), Hildegard Müller (40 J.), Rita Folwarczny (50 J.). Es fehlen: Christa Eisele (25 J.), Dischler Erwin, Klaus Dopfer, Manfred Köpf (40 J.) u. Josef Huber u. Resi Umkehrer (50 J.)

– Fotos: Schloßbergler Hopferau

50 Jahre Taekwondo - TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg e.V.

Artikel zum Verbundverein TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg e.V.
siehe Seite 15.

KUP-Prüfung des TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg e. V. Abteilung Taekwondo

Artikel zum Verbundverein TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg e.V.
siehe Seite 15.

Schwarzgurt und Trainerlizenzen für Abteilung Taekwondo des TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg

Artikel zum Verbundverein TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg e.V.
siehe Seite 16.

Aus dem Verkehrsverein Hopferau vom 11. April 2024

Der Fremdenverkehrsverein Hopferau ist und bleibt gut aufgestellt: Die von Evi Schabel und Angelika Linder vorgetragene Daten vom letzten Geschäftsjahr machen dies ebenso deutlich, wie die um ein Jahr verschobene Vorstandswahl – keiner wollte in die Fußstapfen der bisherigen Vorstandsmitglieder treten.

Die Zahl der kurbeitragspflichtigen Übernachtungen von Erwachsenen und Kindern bzw. Jugendlichen (7-17 J.) betrug 88.949 (2023: 89,418) bei 861 Betten in 99 Betrieben. Dabei lag die Aufenthaltsdauer bei 6,1 Tagen – der Durchschnitt im „Südlichen Allgäu“ liegt bei 4,6 Tagen. In der Rangliste der Bundesländer liegt Baden-Württemberg, gefolgt von NRW und Bayern, bei den Herkunftsländern dominiert Deutschland von den Niederlanden, Schweiz, Österreich, Belgien, Frankreich und Italien. An Ehrungen gab es im letzten Jahr 22 (zehn- bis 30-maliger Aufenthalt). „Stammgäste sind die beste Werbung – man kommt an und ist im Urlaub, denn man kennt sich aus ...“, stellte Schnabel fest. Was man noch verbessern könnte, sei die Zahl der Betriebe mit Zertifizierung; zwar bringe dies Mehrkosten (Prüfer) mit sich, man könne sich jedoch dank professioneller Hilfe auch besser positionieren. Eine weitere Hilfe für Gastgeber und Tourismusbüro sei die Möglichkeit des Online-Buchens, auch die Mitteilung der Telefonnummer der Gästeinfo an Gäste, die man wegen Auslastung nicht habe annehmen können. Schließlich verwies sie auf Rabatte des Festspielhauses, die Notwendigkeit des Online-Buchens bei Schlösser-Besichtigungen, zudem fahren in der Saison wieder der „Spätbus“ von Füssen, der „Tälerbus“ ins Tannheimer Tal und ein Bus durchs Ammergebirge. Im Ort werden wieder Fackelwanderungen von Heimen hinauf zum Beichelstein angeboten – Termine und Kosten sind generell in der Gäste-Info zu erfragen.

Zahlen und Tipps völlig anderer, nun essenzieller Art, vermittelte Manfred Keller von der Bergwacht Füssen den Gastgebenden: Sie können beratend und appellierend auf Gäste einwirken, indem sie z. B. auf angekündigte Wetterumschläge verweisen, auf benötigte Kleidung oder auf Schwierigkeitsgrade bei Bergtouren, vor allem mit Kindern, hinweisen: Seiner Einschätzung nach kann sich die Hälfte der Besucher nämlich nicht selbst einschätzen, geschweige denn Karten lesen: Knöchelbrüche bei leichtem

Schuhwerk gerade im Bereich von Seilbahnen-Bergstationen und Unterschätzung von Gipfeln, die man nur von ferne kennt, führen dazu, dass 90 Prozent aller Rettungen Ortsfremde betreffen. Wenn gutes Zureden nichts nütze, dürfe man wohl auch die Kosten einer professionellen Rettung mitteilen.

Während Kassier Werner Köpf den makellosen Kassenbericht vorgetragen hatte, erinnerte Schriftführerin Uli Fröhlich an die Aktivitäten und Vorhaben des letzten Jahres, beispielsweise eine Wohlfühl-Liege im Bereich des Panoramawegs oberhalb Heimens. Der Bürgermeister griff dies später auf: Im Rahmen der Dorferneuerung werde daran gedacht, zudem sei eine E-Bike-Ladestation in der Ortsmitte vorgesehen.

Vorstand Leo Breyer, der zu Beginn der Veranstaltung die Gäste in der Käse Alp begrüßt hatte, darunter u. a. Bürgermeister Rudi Achatz und Katja Edel vom „Südlichen Allgäu“, dankte allen, die sich auf unterschiedliche Weise für Gäste eingebracht hatten, darunter explizit den Sponsoren von hochwertigen Gutscheinen aus Ort und Nachbarschaft, angefangen mit der Seifensiederei, der Sennerei Lehern und der „Blechkunst“ in Hopferau bis hin zu dem FOC/Hochseilgarten, der Bergbahnen Breitenberg/Tegelberg, dem Festspielhaus Füssen, der Therme in Schwangau, der Forggensee-Schiffahrt usw.

Nach der mit Spannung verfolgten Verlosung der Gutscheine rief Breyer den letzten Tagesordnungspunkt auf, die vorgesehenen Neuwahlen: Man wolle die Arbeit in jüngere/andere Hände legen. Da sich jedoch Meldungen und Vorschläge in Grenzen hielten, unterbreitete er nach Rücksprache mit den Vorstandsmitgliedern den Vorschlag, die Wahl um ein Jahr zu verschieben, dann aber wohl ohne weiteren Aufschub.

Von: Norbert Plattner



Gästeinformation samt Osterbrunnen – Foto: Norbert Plattner

ENGEL & VÖLKERS



Gutschein

für eine kostenlose und unverbindliche Bewertung Ihrer Immobilie

87629 Füssen • Luitpoldstr. 5 • Tel. 08362 / 92 69 455

87600 Kaufbeuren • Gutenbergstr. 1 • Tel. 08341 / 90 83 224

ostalldgaeu@engelvoelkers.com

Ostallgäu und Kaufbeuren

Platz Immobilien GbR | Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH



AUS DEM RATHAUS

WAHLBEKANNTMACHUNG ZUR EUROPA- WAHL am Sonntag, 9. Juni 2024

Lengenwang

1. Die Wahl dauert von **8 bis 18 Uhr**.

2. Die Gemeinde Lengenwang **bildet einen Wahlbezirk**. Der **Wahlraum** befindet sich in der **Schule/Turnhalle Lengenwang, Bahnhofstr. 8, 87663 Lengenwang**. Der Wahlraum ist barrierefrei.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 10.05.2024 bis 19.05.2024 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.

3. Der **Briefwahlvorstand** tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15.00 Uhr in der Schule/Turnhalle Lengenwang, Bahnhofstr. 8, 87663 Lengenwang, zusammen.

4. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist. Die Wählerinnen und Wähler haben ihre **Wahlbenachrichtigung** und **einen amtlichen Personalausweis** – Unionsbürgerinnen und Unionsbürger einen gültigen **Identitätsausweis** – oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung ist auf Verlangen bei der Wahl abzugeben.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jede Wählerin und jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt. Jede Wählerin und jeder Wähler hat **eine Stimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten zehn Bewerberinnen oder Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung der Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die wählende Person gibt ihre Stimme in der Weise ab, dass sie auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

6. Wählerinnen und Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Landkreis oder in der kreisfreien Stadt, in dem/der der Wahlschein ausgestellt ist,

- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Landkreises/der kreisfreien Stadt
- oder
- b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeinde (Verwaltungsgemeinschaft) einen Wahlschein, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

Mit der Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen wird für die wahlberechtigte Person im Wählerverzeichnis die Ausstellung des Wahlscheins vermerkt. Dieser Vermerk hat zur Folge, dass die wahlberechtigte Person **ohne Wahlschein weder in einem Wahllokal noch per Briefwahl wählen kann**. Gehen die beantragten Wahlunterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zu, sollten sich die betroffenen Wahlberechtigten **umgehend** an ihr Wahlamt wenden. Bis spätestens **Samstag, 8. Juni 2024, 12 Uhr**, besteht noch die Möglichkeit, einen neuen Wahlschein beim Wahlamt zu beantragen, wenn glaubhaft versichert wird, dass der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist.

7. Jede wahlberechtigte Person kann ihr **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich** ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle der wahlberechtigten Person ist unzulässig (§ 6 Abs. 4 des Europawahlgesetzes).

Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der stimmberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenskonflikt der Hilfsperson besteht (§ 6 Abs. 4a des Europawahlgesetzes).**

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Von: Gemeinde Lengenwang

Erweiterung Vereinstadel in Lengenwang

Vor ziemlich genau 14 Jahren wurde der gemeindliche Vereinstadel in Lengenwang in der Nähe des TSV-Vereinsheims aufgerichtet. Der Wunsch nach einem Vereinstadel kam erstmals 2003 auf. Nun wird der 30 x 8 Meter große Stadel, der in fünf gleich große Parzellen eingeteilt ist, um zwei Bund in Richtung Westen erweitert.

Aufgrund der sehr erfolgreichen Bethlehemer Dorfweihnacht in Lengenwang, musste nun für einen Teil der zahlreichen Buden und Dekorationen ein neuer Platz her. Bislang ist laut Bürgermeister Albert Schreyer jun. alles in Lengenwang verteilt – beispielsweise im Bahnhofsgebäude, Stadeln oder bei Privatleuten. In eine der Parzellen soll nunmehr ein Teil des Equipments eingelagert werden.

Die bestehenden fünf Parzellen werden von der Gemeinde selbst, dem TSV Lengenwang, den Tourenfreunden Lobachtal Lengenwang, der Zeltgemeinschaft und den Pferdefreunden Lengenwang und Umgebung genutzt. Im Vereinstadel untergebracht sind beispielsweise die Pistenraupe der Tourenfreunde oder auch der Zeltwagen. Für Letzteren ist die Parzelle aber eigentlich zu kurz. So sollen nun die zwei neu entstehenden Einlagerungsgaragen (Gesamtlänge: 12 Meter) um 1,50 Meter tiefer werden als die bisherigen, genauer gesagt statt 8,24 nun 9,74 Meter. Das Dach wird einfach in die Länge und Tiefe verlängert. Der Zugang für die zwei neuen Parzellen ist bereits fertig aufgeschüttet und befestigt worden.

In diesen Tagen fand der Spatenstich der Erweiterung statt. In rund zwei Monaten sollen die Unterbau- (Baugeschäft Hitzelberger) und Oberbauarbeiten (Holzbau Tobias Fendt) abgeschlossen sein. Dann kann der Zeltwagen bald in eine größere Parzelle um- und dafür die Buden dort einziehen. Die zweite neue Parzelle wurde noch nicht fest vergeben. *Von: Gemeinde Lengenwang*



Der Lengenwanger Vereinstadel wird erweitert – zum Spatenstich kamen zusammen: (von links) Christoph Hitzelberger (Baugeschäft Hitzelberger), Bürgermeister Albert Schreyer jun., Tobias Fendt (Fendt Holzbau und Planung) – Foto: Gwendolin Sieber

Der Redaktions- und Anzeigenschluss
für das VGem-Blatt vom 15. Juni 2024
ist Freitag, 31. Mai 2024, 12 Uhr.



KINDERGARTEN UND SCHULE

Erste Hilfe

In diesem Schuljahr stand in der Grundschule Lengenwang eine Wiederauffrischung im Bereich Erste Hilfe an. Gemeinsam mit dem Betreuungspersonal aus dem Kindergarten Bimmelbahn und Mitgliedern der Feuerwehr in Lengenwang, besuchten alle Klassenlehrkräfte mit ihrem Schulleiter Stefan Galonska einen Kurs bei Gabi Reichart vom Bayerischen Roten Kreuz. Unser Dank gilt hier besonders dem 1. Kommandanten der Lengenwanger Feuerwehr, Christian Waldmann, der den Kurs für uns organisiert hat. An zwei kurzweiligen Abenden wiederholten die Teilnehmer richtiges Verhalten im Notfall, die stabile Seitenlage und das Anlegen verschiedener Verbände. Auch die Durchführung einer Herz-Lungen-Wiederbelebung ließ die Anwesenden an den Abenden aktiv werden.

Allen wurde wieder einmal bewusst, wie wichtig es sein kann, im Notfall Erste Hilfe leisten zu können. Laut Reichart kann hier jede Sekunde lebensentscheidend sein. Noch immer fühlten sich viele Menschen unsicher und hätten Angst, etwas falsch zu machen. Sie bestärkte die Anwesenden, im Notfall zu handeln und das erworbene Wissen einzusetzen. *Von: Monika Greisel*



Erste-Hilfe-Kurs in Lengenwang
– Foto: Grundschule Lengenwang

Schreinerei Xaver Gerg

- // Individuell gestaltete Möbel
- // Fenster in Holz oder Kunststoff
- // Haus- und Zimmertüren
- // Bodenbeläge - auch für Ihr Bad
- // Reparaturen



Am Bahndamm 4 / 87663 Lengenwang
Telefon 083 64/328 / xaver.gerg@gmx.de

Landfrauenfrühstück

Am letzten Schultag vor den Osterferien erwartete die Grundschule Lengenwang ein wahres Highlight im Schuljahr: Die Grundschule erhielt Besuch der Lengenwanger Landfrauen. Diese präsentierten den Schulkindern selbst zubereitete, regionale Leckereien. Die Kinder durften liebevoll belegte Brote und Gemüse probieren und das ein oder andere Schulkind freute sich sehr über einen leckeren „Kaba“. Herzlichen Dank für Ihre Mühen und den tollen Abschluss vor den Ferien! Von: *Monika Greisel*



Besuch der Landfrauen in der Lengenwanger Grundschule
– Foto: Grundschule Lengenwang



VEREINE UND VERBÄNDE

Bierdeckel-Sammel-Aktion für den guten Zweck!

Wer sammelt und was wird gesammelt?

Drei Männer aus Isny sammeln das ganze Jahr über Kronkorken in Big Bags.

Wie werden die Kronkorken zu Geld?

Die Kronkorken werden einem lokalen Schrotthändler übergeben, welcher die Korken zum Edelstahlpreis abnimmt.

An wen wird das Geld übergeben?

Einmal im Jahr fahren die drei Männer persönlich nach Bonn und übergeben das Geld an den Förderkreis Bonn e.V.

Wofür wird das Geld verwendet?

Der Förderkreis nutzt das Geld, um sterbenskranken Kindern und deren Familien einen letzten Wunsch zu erfüllen.

Was muss ich tun?

Wirf einfach deine Kronkorken* in den am Feuerwehrhaus Enisried aufgestellten Sammelbehälter. Die Übergabe an die Sammelstelle in Isny erfolgt durch die Familie Nuschele aus Enisried.

Noch Fragen?

Dann wende dich gerne an: Familie Nuschele (Tel.: 08364/9105)
Weitere Informationen gibt es hier: <https://www.gudd-zweck.de/gudd-zweck-aktionen/kronkorken-ohne-grenzen/>

*Bitte nur Kronkorken einwerfen Von: Feuerwehr Lengenwang



Kronkorken sammeln und helfen

Kronkorken erscheinen wertlos und werden in der Regel direkt entsorgt. Aber sie bestehen aus wertvollem Metall und lassen sich bei einem Verkauf eindrucksvoll „in Spenden umwandeln“.

Der Förderkreis für krebserkrankte Kinder und Jugendliche Bonn e.V. finanziert sich als gemeinnütziger Verein ausschließlich über Spenden seiner Freunde und Förderer. Und so sind auch Kronkorken-Spenden für uns eine große Hilfe.

Seit über 35 Jahren steht der Förderkreis Bonn e.V. an der Seite der kleinen Patienten der onkologischen Station der Universitäts-Kinderklinik Bonn. Von kliniknaher Übernachtungsmöglichkeit für Eltern, Spiel-, Bastelangebote, Workshops oder Ferienzeiten für Patienten und ihre Geschwister, psychoonkologische und psychosoziale Beratung, palliative Begleitung bis hin zu Unterstützung für die kideronkologische Station: **Der Förderkreis hilft.**

Bitte unterstützen Sie uns dabei und bringen uns Ihre Kronkorken.
Von Herzen Danke.



QR Code oder Sparkasse KölnBonn
IBAN DE25 3705 0198 0023 0021 57

Angabe größerer Kronkorkmengen bei:
 Metallbaumeister Alex Ehlert
 Brunnenstraße 15, 53498 Bad Breisig, Tel. 02633/4747840 oder 02633/474331
 Köthener Mauer 20/21 Bonn, Tel. 0228/913 9440, info@foersterkreis-bonn.de



UNSER HELLES

Erhältlich in unserem
Brauereiladen

Öffnungszeiten:
Dienstag - Samstag
14:00 bis 20:00 Uhr

Mariahilfer Straße 17
87637 Eisenberg/Speiden
www.koessel-braeu.de

Was ist beim Schneiden von Obstbäumen zu beachten?

Der Gartenbauverein „Grünes Lengenwang e. V.“ lud auch heuer wieder zu einem Obstbaumschnittkurs ein. Wie schneide ich Obstgehölze richtig? Worauf muss ich achten? Wann ist der richtige Zeitpunkt und vieles mehr ... Antworten auf zahlreiche Fragen haben Interessierte bei einem Obstbaumschnittkurs in Lengenwang erhalten. Der 1. Vorsitzende Hansi Klein und Mitglied Peter Rapp erläuterten den Teilnehmern anschaulich und praxisbezogen den Rückschnitt von Obstbäumen. Sie erklärten den richtigen Kronenaufbau und den Unterschied von einem Erziehungschnitt bei jungen Obstbäumen und einem Pflegeschnitt bei älteren Obstgehölzen. Ein starker Rückschnitt fördert auch einen starken Austrieb – dieser wird normalerweise nur bei noch jungen Obstbäumen gewünscht. Die Blüten kommen frühestens im zweiten Jahr und befinden sich meistens an jüngerem Fruchtholz. Durch einen regelmäßigen Schnitt kann dies gefördert werden. Manchmal macht es auch Sinn, den Obstbaum nicht nur im zeitigen Frühjahr, sondern auch im Sommer nochmals zu schneiden oder die Wassertriebe auszureißen. Klein und Rapp zeigten den Teilnehmern an einem bereits älteren Apfelbaum als auch an jungen Obstbäumchen, was beim Schneiden zu beachten ist. „Ihr könnt nicht wirklich etwas falsch machen, wenn ihr einige Grundregeln beim Schneiden beachtet“ – ermunterten und ermutigten sie die Anwesenden. Die Kursteilnehmer erhielten an diesem Vormittag viele wertvolle Tipps und können diese künftig an ihren Obstbäumen in den eigenen Gärten umsetzen. Der Gartenbauverein „Grünes Lengenwang e. V.“ wünscht allen „Gartlern“ ein erfolgreiches Gartenjahr und lädt alle Interessierten zum nächsten Stammtisch am Mittwoch, 8. Mai 2024, um 19.30 Uhr in den „Goldenen Adler“ ein. Von: Christa Osterried



Obstbaumschnittkurs in Lengenwang
– Foto: Gartenbauverein Grünes Lengenwang e.V.

Frühjahrstreffen des Soldaten- und Reservistenvereins Lengenwang

Am Gründonnerstag fand das traditionelle Frühjahrstreffen des Soldaten- und Reservistenvereins Lengenwang im Schützenheim statt. Die Veranstaltung fand regen Zuspruch mit etwa 40 Teilnehmern. Die Reservisten durften ihre Ausscheiderklamotten mit Stock und Hut wieder einmal tragen, die aktiven Soldaten des Vereins und der eingeladenen Patenkompanie erscheinen in Uniform.

Vom Treffpunkt in der Dorfmitte marschieren die Teilnehmer zum Schützenheim. Bei traditionellem Kesselfleisch und Freibier konnte wieder mal über die vergangene Dienstzeit und mit den aktiven Soldaten über die aktuelle Situation bei der Bundeswehr diskutiert werden. Es fand ein fröhlicher Meinungsaustausch zwischen Alt und Jung, vom einfachen Soldaten bis zum Oberstleutnant statt. Zum Ende des Abends wurden immer mal wieder alte Soldatenlieder angestimmt. Von: Karl Schneider



Frühjahrstreffen des Soldaten- und Reservistenvereins
Lengenwang – Foto: Karl Schneider



Erfolgreich vermieten?
Am besten mit uns.

Jetzt 20 % der Maklercourtage sparen.*

Unser Mietservice bietet Ihnen ein Komplettpaket für Ihre Vermietung:

- ✓ Ermittlung des marktüblichen Mietpreises
- ✓ Erstellung eines aussagekräftigen Exposés
- ✓ Werbung für Ihre Immobilie in den Sparkassen-Filialen, online und in der Zeitung
- ✓ Erstellung des Mietvertrages
- ✓ Vorgespräche und Wohnraumbesichtigungen mit ausgewählten Interessenten
- ✓ Bonitätsprüfung des Mieters oder der Mieterin

*Aktionszeitraum vom 01. Mai bis 15. Juni 2024.

Begünstigt sind alle Vermieter, die einen Maklerauftrag im Aktionszeitraum unterzeichnen. Das Angebot bezieht sich ausschließlich auf Mietobjekte. Es werden 20% auf die reguläre Maklerprovision in Höhe von zwei Nettokaltmieten nachgelassen, die Mehrwertsteuer bleibt dabei unberücksichtigt. Nicht mit anderen Aktionen oder Nachlässen kombinierbar. Rechenbeispiel: Nettokaltmiete: 800 Euro, Reguläre Maklerprovision: 1.600 Euro zzgl. MwSt., Aktionsbegünstigte Maklerprovision: 1.280 Euro zzgl. MwSt - mit dieser Aktion sparen Sie: 320 Euro (und bezahlen außerdem eine geringere MwSt.).



Sparkasse
Allgäu

Weiteren Infos unter
www.sparkasse-allgaeu.de/vermieten





*Kanalsanierung
ist unsere Sache!*

- ✓ Beratung
- ✓ Planung
- ✓ Bauüberwachung
- ✓ Spezielle Dienstleistungen:
 - Bestandserfassung
 - Zustands- u. Funktionsprüfung
 - Starkregenvorsorge u.v.m.

DKT GmbH & Co. KG
Zur Grotte 16
87637 Seeg
Tel.: 08364 – 984365
info@dkt-allgaeu.de
www.dkt-allgaeu.de

Frühjahrskonzert des Musikvereins Lengenwang

„Üibre Stückauswahl isch erste Sahn“, lobte Sigrid Kraus, Schriftführerin des Allgäu-Schwäbischen Musikbundes (Bezirk 4 Marktoberdorf), die Lengenwanger Musiker bei ihrem Frühjahrskonzert. Die Musikkapelle Lengenwang und die Jugendkapelle GÖWaNg warteten mit einem abwechslungsreichen und gehör-fälligen Programm auf.

„Es isch no nicht mol Pause und mir hand scho vier Dirigente auf dr Bühne ghet“, fasste Kraus bei den Ehrungen den ersten Teil des Konzertabends zusammen. Diese vier Dirigenten waren zum einen Bettina Gebler, die neue Dirigentin der Jugendkapelle (bisher Lengenwangs Patrick Schmalholz) und zum anderen drei Dirigenten bei der Stammkapelle. Markus Schubert (erster Dirigent) und Patrick Schmalholz (zweiter Dirigent) führten abwechselnd musikalisch durch den Abend. Kapellenmitglied Patrizia Kennerknecht dirigierte nach bestandener Dirigentenprüfung ihr Prüfungsstück „Choreography“. Vorstand Herbert Kaufmann dankte Kennerknecht auch für die Leitung der jüngsten Musikgruppe des Vereins, die „Osatzblogar“. Geehrt wurde nicht nur die neue Dirigentin, sondern auch zwei langjährige Kapellenmitglieder und sieben Musiker für bestandene Bläserprüfungen (einmal D1 und sechsmal D2; siehe auch Bildunterschrift).

„I hoff, des Stückle gefällt uib genauso wie eis“, übernahmen Patricia Fischer und Laura Graf charmant die Ansage der Jugendkapelle und kündigten das Eröffnungstück „Young Fanfare“ (Martin Scharnagl) an. Anschließend wurde die Zuhörerschaft mit „Music from Pirates of the Caribbean“ (Arr.: Michael Brown) in die Welt der Piraten entführt. Mit der Zugabe „Jugendträume“, einer Polka von Andreas Pfluger, beendeten sie ihren Teil des Abends.

„Wir brennen für Blasmusik“, das beschreibe das erste Stück der Stammkapelle „On Fire“ (Michael Geisler) laut Ansager Leopold Graf am besten. „Unaufhaltbar und energiegeladen“, starteten sie in ihr Jahreskonzert. Ein Kontrast dazu stellte das zweite Stück „Flight of Valor“ dar. Es wurde respektvoll den Helden des „United Flight 93“ am 11. September 2001 gewidmet, die die Terroristen überwältigten und besteht aus intensiven, düsteren und auch traurigen Passagen.

Dass die Musiker nicht nur spielen, sondern auch singen können, bewiesen sie bei „Voice of the Vikings“ (Michael Geisler), indem sie die heroischen Gesänge der Wikinger nachahmten. Diese Komposition handele laut Ansagerin Sandra Mayer von deren brutalen Eroberungszügen und den ausgelassenen Heimkehrfesten. Außerdem glaubten sie, nach dem Tod mit einem Schiff ins Paradies zu reisen „nach Walhalla – it zu verwechseln mit der Waldhalla“, blickte Mayer humorvoll in die Nachbargemeinde Wald. Mit „Choreography“ (Robert Sheldon), das sich auf Tanzbewegungen aus zeitgenössischen Bühnen-, Ballett- und Theaterproduktionen bezieht, verabschiedeten sich die Musiker in die Pause.

Mit dem Konzertmarsch „Das Abzeichen“ (Stefan Marinoff) begrüßte die Kapelle die Zuhörer zum zweiten Teil. Dies sei laut Graf noch eine Ergänzung zu den bereits durchgeführten Auszeichnungen. Außerdem begrüßte er die drei Nachwuchsmusikanten (Stefan Kaufmann, Severin Kirchbihler, Roman Reichart), die seit nunmehr einem Jahr fester Bestandteil der Stammkapelle sind. Den Anschluss machte das Arrangement von Naohiro Iwai „American Beauties“. In diesem Medley sind sechs der schönsten amerikanischen Hits der vierziger und fünfziger Jahre – wie „Oh! Carol“ oder „Fly me to the moon“ – versammelt. Mit der anspruchsvollen Solo-Polka für zwei Tenorhörner „Fröhliche Tenoristen“ (Michael Klostermann) bewiesen Carolin Bräckle und Peter Holzheu ihr Können. Das Publikum forderte mit kräftigem Applaus noch eine Zugabe ein.

Wer kennt ihn nicht, den Kellner Leopold vom „Weißen Rössl“ – beschwingt präsentierte die Kapelle das Arrangement von Stefan Schwalgin mit Liedern wie „Im weißen Rössl“, „Die ganze Welt ist himmelblau“ und „Was kann der Sigismund dafür“. „Mit einem der bekanntesten Musicals der Welt – Man of La Mancha“, so Mayer, rundeten die Musiker den Konzertabend ab. Nach viel Applaus folgten noch zwei Musikstücke. Richard Bräckle glänzte mit seinem Flügelhornsolo bei „Under the boardwalk“ (1964) von den „Drifters“, das von der Kapelle zusätzlich durch einen imitierten Guiro-Rhythmus unterhaltsam begleitet wurde. Mitsingen und Mitklatschen konnte das Publikum bei der letzten Zugabe: dem „Allgäuer Heimatmarsch“ (Georg Ried).

„Bedanke möcht i mi bei den Kapellen, wo mir die unterschiedlichsten Sachen ausgliehe hand, zum einen sind es Instrumente oder auch Musikante“, brachte es Vorstand Herbert Kaufmann zum Ende wieder amüsant auf den Punkt – die Aushilfen waren: Tobias Bräckle (ein ehemaliger Lengenwanger Musiker), Wolfgang Friedl und Korbinian Heiland. *Von: Gwendolin Sieber*



Die Geehrten beim Frühjahrskonzert des Musikvereins Lengenwang (hinten v. l.): Miriam Klein (15-jähr. Mitgliedschaft), Patrizia Kennerknecht (Dirigentenkurs C3), Katrin Hensel (25-jähr. Mitgliedschaft), Sigrid Kraus (Schriftführerin Allgäu-Schwäb. Musikbund).
Mitte v. l.: Roman Reichart (Bläserlehrgang D2), Stefan Kaufmann (D2), 1. Vorstand Herbert Kaufmann.
Vorne v. l.: Laura Graf (D2), Jakob Liebscher (D1), Bastian Klein (D2), Patricia Fischer (D2).

Nicht im Bild: Anna Steiner (D2) – Foto: Annerose Schmalholz

seit 1977

**BESTATTUNGEN
KLAUS**



Wir sind für Sie da!

Schwabenstraße 67 – Marktoberdorf
Telefon 083 42 / 919 15 20 · www.bestattungen-klaus.de



VERSCHIEDENES

Information zu Fragen der Pflegeversicherung und Schwerbehindertenrecht

Informationen und Hilfestellungen zu den oben genannten Themen erhalten Sie vom Behindertenbeauftragten der Gemeinde Lengenwang.

Beratung und Erstellen von Anträgen für einen Pflegegrad, Vorbereitung für eine mögliche Begutachtung und Teilnahme zur Unterstützung bei einer Begutachtung.

Je nach Pflegegrad Hilfestellung und Antragsstellung zum Landespflegegeld.

Personen, die möglicherweise Anspruch auf einen Schwerbehinderten-Ausweis haben (ab 50 %) oder einer Gleichstellung (20–40 %) erhalten Beratung und Unterstützung durch den Behindertenbeauftragten der Gemeinde Lengenwang.

Dieser Antrag wird gestellt beim Zentrum Bayern Familie und Soziales (ZBFS) in Augsburg. Über die damit verbundenen Möglichkeiten wie Freibetrag bei der Einkommenssteuer (Steuerpauschale), Merkzeichen und deren Vergünstigungen erhalten Sie weitere Informationen.

Sie erreichen den Behindertenbeauftragten der Gemeinde Lengenwang, Heinz Roller, über die Gemeinde Lengenwang, Tel. 08364/307.

Von: Heinz Roller



„Vergesslich? Na und! Vergessen ist Normal“!

Wie bleibe ich geistig fit? – Vergesslichkeit – was kann ich tun?

Zu diesem Thema fand im April 2024 ein interessanter und informativer Vortrag im Pfarrheim in Lengenwang statt. Dieser wurde von Gerhard Stadler, Demenz Beauftragter am Landratsamt Ostallgäu, vorgestellt.

Vergesslich ist jeder von uns. Wer sucht nicht ab und zu seinen Auto- oder Haustürschlüssel oder die Brille. Hier besteht kein Anlass zur Sorge. Finde ich aber meine Brille z. B. im Kühlschrank sollte man vorsichtshalber mit seinem Hausarzt sprechen, ob hier nicht eine Störung kognitiver Fähigkeiten vorliegt oder ob sich Auffälligkeiten im Sozialverhalten zeigen oder Hilfestellung im Alltag benötigt wird. Es muss also möglicherweise abgeklärt werden, ob hier eine Demenz die Ursache darstellt.

Demenz, was ist das? Die Alzheimer-Krankheit und Demenz sind nicht das Gleiche. Demenz ist eigentlich der „Überbegriff“ für die unterschiedlichsten Formen bei diesen kognitiven Störungen. Die Alzheimer-Krankheit ist eine Form der Demenz und soll nicht vererbbar sein. Die „Gefahr“ einer Demenz steigt mit zunehmendem Alter. Laut Statistik kann im Alter ab 90 Jahren bei jeder zweiten Person eine Demenz auftreten. Natürlich kann eine Demenz auch in jüngeren Jahren auftreten.

Die Ursachen einer Demenz können vielfältig sein. Neben dem Alter und einer genetischen Veranlagung spielen Risikofaktoren wie z. B. Bluthochdruck, Diabetes mellitus, Übergewicht, Rauchen eine Rolle. Auch fehlende soziale Kontakte und mangelnde Bewegung können eine Rolle spielen.

Behandlung behebbarer Ursachen von kognitiven Störungen und Demenz, wie z. B. Schilddrüsenunterfunktion, Vitaminmangelzustände (z. B. Vitamin B12) müssen und können behandelt werden. Im Zweifel sprechen Sie einfach vertrauensvoll mit Ihrem Hausarzt. Weiteren Rat erhalten Sie auch vom Pflegestützpunkt am Landratsamt oder bei Herrn Stadler, ebenfalls beim Landratsamt.

Was kann ich tun, wie kann ich vorbeugen? Eine Garantie, dass man von einer Demenz verschont bleibt, kann niemand geben. Wichtig und richtig ist auf jeden Fall ein gesunder Lebensstil. Ganz wichtig sind die sozialen Kontakte. „Gehen Sie unter Menschen“, pflegen Sie Freundschaften oder besuchen einen Kurs an der Volkshochschule. Erlernen einer Fremdsprache oder eines Musikinstrumentes soll sich ebenfalls positiv auswirken. Bewegen Sie sich regelmäßig! Zwei bis drei längere Spaziergänge pro Woche reichen völlig aus.

Eine Empfehlung von Herrn Stadler: je nachdem ob Sie Rechts- oder Linkshänder sind einfach mal „die andere Seite“ nutzen. Putzen Sie Ihre Zähne doch einfach mal mit der linken Hand (Rechtshänder) dadurch wird die andere Gehirnhälfte aktiviert und sie muss „arbeiten und neu lernen“.

Menschen, die meinen, Kreuzworträtsel sind ein gutes Gedächtnistraining, liegen nicht ganz richtig. Wenn Sie zehnmal die Frage „Hauptstadt von Italien“ richtig beantwortet haben, ist dies kein Training mehr, sondern Routine.

Das Thema Demenz ist ein sehr komplexes Thema und kann natürlich nicht durch einen Vortrag oder meine Ausführungen erläutert werden, „jeder Fall ist individuell zu betrachten“. Im Zweifelsfall wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihren Hausarzt oder an die bekannten Fachstellen.

Gerhard Stadler Demenz Beauftragter Landkreis Ostallgäu, Tel. 08342/911-624

Pflegestützpunkt am Landratsamt Ostallgäu, Tel. 08342/911-511
Blaue Blume Kaufbeuren, Tel. 08341/9661240

Heinz Roller
Behindertenbeauftragter der Gemeinde
Lengenwang

Von: Heinz Roller



Kinderflohmacht & Flohmacht in Lengenwang

Am Sonntag, 26. Mai 2024 von 9 bis 11.30 Uhr ist es wieder soweit! Der TSV Lengenwang veranstaltet den nächsten Kinderflohmacht. Einlass für Schwangere ab 8.30 Uhr. Verkauft werden darf alles rund ums Kind: Kleidung bis Größe 176, Spielsachen und Baby-Ausstattung.

„Die letzten beiden Kinderflohmächte waren ein voller Erfolg und sind von den Verkäufern mit 44 Ständen und zahlreichen Käufern sehr gut angenommen worden“, so Sabrina Kaufmann

Dieses Mal gibt es zwei Neuerungen!

Im Anschluss an den Kinderflohmacht folgt ab 13 Uhr ein Flohmacht für Erwachsene (Kleidung ab XS, Accessoires, Deko, Haushaltswaren etc.).

Des Weiteren wechselt der Ort: Die Veranstaltung findet im Zelt der Singleparty, die am Mittwoch, 29. Mai 2024 stattfindet, am neuen Sportplatz in Außerlengenwang statt.

„Wir haben schon einige Anmeldungen, noch sind Plätze frei“ berichtet Sabrina Kaufmann. Anmeldungen werden unter der Tel. 0151/15466382 angenommen.

Für das leibliche Wohl sorgt die Korbballabteilung des TSV. Es gibt leckere Getränke, Kaffee, Snacks sowie Kuchen vor Ort und auch zum Mitnehmen!


Von: Sabrina Kaufmann



© Fiedels - stock.adobe.com

Anzeigenwerbung

kann auch Ihnen nützlich sein.



BLANGHOF
Metallbau

*Qualität in Form
und Wertigkeit!*

Metallbau LANGHOF Treppengeländer

Fenster + Türen LANGHOF Treppenbau

Wintergärten LANGHOF Wendeltreppen

Fenstergitter LANGHOF Kunstschmiedearbeiten


Gartentore LANGHOF V2A-Handläufe + Geländer

Zäune LANGHOF Aluminium-Konstruktionen

Grabkreuze LANGHOF Brandschutzelemente T30/T90

Gitterroste LANGHOF Stahl-Glas-Geländer

Wintergärten LANGHOF Schweißarbeiten gem. EN 1090-EXC2



Lobachstr. 15 • D-87637 Seeg • Tel. 08364/380
www.langhof-metallbau.de



Osteopathie
Theresa Riedle

Osteopatin M.Sc., DO
Heilpraktikerin

Holzleuten 32, 87494 Rückholz

T: 08369-9106148

www.osteopathie-riedle.de



HERMANN DOPFER
BAUPLANUNG

Bauplanung Baubegleitung
3D-Laserscanning

Weitere Infos: www.dhplan.de

info@dhplan.de

Holzleuten 33 - 87494 Rückholz

Telefon 083 69 - 9 10 99 36

Mobil 01 79 - 4 43 30 42

ErlebnisReich



nesselwang

Tel.: 0 83 61-92 16 20
www.abc-nesselwang.de

„Crazy Bob“ die verrückte Reifenrutsche |
Erlebnisbecken mit Strömungskanal, Sprudelliegen
und Farbenspiel im Wasser | Heißwasserbecken
im Freien | Kurse für Jedermann | Saunalandschaft
mit 250 m² Natursee und Saunagarten
| Restaurant & Café „Taverna“

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00 bis 22.00 Uhr
Sa./So./Feiertag 9.00 bis 22.00 Uhr



AUS DEM RATHAUS

WAHLBEKANNTMACHUNG ZUR EUROPA- WAHL am Sonntag, 9. Juni 2024

1. Die Wahl dauert von **8 bis 18 Uhr**.

2. Die Gemeinde Rückholz **bildet einen Wahlbezirk**. Der **Wahlraum** befindet sich in der **Gemeinde Rückholz, Ortsstr. 10, 87494 Rückholz**.

Der Wahlraum ist barrierefrei.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 10.05.2024 bis 19.05.2024 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.

3. Der **Briefwahlvorstand** tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15 Uhr in der Gemeinde Rückholz, Ortsstr. 10, 87494 Rückholz zusammen.

4. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist. Die Wählerinnen und Wähler haben ihre **Wahlbenachrichtigung** und einen **amtlichen Personalausweis** – Unionsbürgerinnen und Unionsbürger einen gültigen **Identitätsausweis** – oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung ist auf Verlangen bei der Wahl abzugeben.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jede Wählerin und jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt. Jede Wählerin und jeder Wähler hat **eine Stimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten zehn Bewerberinnen oder Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung der Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die wählende Person gibt ihre Stimme in der Weise ab, dass sie auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

6. Wählerinnen und Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Landkreis oder in der kreisfreien Stadt, in dem/der der Wahlschein ausgestellt ist,

- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Landkreises/der kreisfreien Stadt
oder
- b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeinde (Verwaltungsgemeinschaft) einen Wahlschein, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

Mit der Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen wird für die wahlberechtigte Person im Wählerverzeichnis die Ausstellung des Wahlscheins vermerkt. Dieser Vermerk hat zur Folge, dass die wahlberechtigte Person **ohne Wahlschein weder in einem Wahllokal noch per Briefwahl wählen kann**. Gehen die beantragten Wahlunterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zu, sollten sich die betroffenen Wahlberechtigten **umgehend** an ihr Wahlamt wenden. Bis spätestens **Samstag, 8. Juni 2024, 12 Uhr**, besteht noch die Möglichkeit, einen neuen Wahlschein beim Wahlamt zu beantragen, wenn glaubhaft versichert wird, dass der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist.

7. Jede wahlberechtigte Person kann ihr **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich** ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle der wahlberechtigten Person ist unzulässig (§ 6 Abs. 4 des Europawahlgesetzes).

Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der stimmberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenskonflikt der Hilfsperson besteht (§ 6 Abs. 4a des Europawahlgesetzes).**

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Von: Gemeinde Rückholz



VEREINE UND VERBÄNDE

Kinderbasteln der Blumenfreunde Rückholz

Auch heuer veranstalteten die Blumenfreunde wieder ein Kinderbasteln. Diesmal gab es zwei Kurse, einen am Vormittag und einen am Nachmittag. Es wurden österliche „Flower-Loops“ gebastelt, Ringe, die unterschiedlich dekoriert wurden, z. B. mit kleinen Eiern, Blumen oder Federn. Insgesamt nahmen über 40 Kinder teil. Die Kinder freuten sich sehr über die wunderschönen und mit Liebe gefertigten Aufhänger.

Terminhinweis:

Tagesausflug Blumenfreunde gemeinsam mit den Landfrauen zur **Landesgartenschau nach Wangen**, am Samstag, 8. Juni, Abfahrt um 8 Uhr am Feuerwehrhaus Rückholz, Anmeldung bis 29. Mai bei Monika Guggemos, Tel. 08369/9109766

Preis für Mitglieder Blumenfreunde 20 €, für Nicht-Mitglieder 35 € (inkl. Busfahrt und Eintritt) *Von: Margarethe Möst*



„Flower-Loops“ basteln



Kinderbasteln der Blumenfreunde Rückholz



Präsentation der fertigen Kunstwerke
– Fotos: Blumenfreunde Rückholz

Königswinkel®

MVO Rückholz Milchverwertung Ostallgäu eG

Die perfekte Geschenkidee
Gutscheine oder Käsekörbe
(auf Vorbestellung)



Käsespezialitäten aus Rückholz

In unserem Werksverkauf erhalten Sie aus gentechnikfreier Milch hergestellt frische regionale Milch- und Käsespezialitäten.

WERKSVERKAUF

Mo.-Fr. 9.00 - 17.30

Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

Milchwerkstraße 101

Telefon: 083 69 9100-35

D-87494 Rückholz

laden@mvo-rueckholz.de

VOR ORT **rund um die Uhr**

am Verkaufsautomaten im Laden einkaufen

ONLINE EINKAUFEN **rund um die Uhr**

erhalten Sie alle Spezialitäten in unserem Shop:
www.kaese-shop-allgaeu.de



KIRCHE

Erstkommunion in Seeg

Jesus – „Du gehst mit“. Unter diesem Motto durften in Seeg 32 Kinder bei warmem Frühlingswetter ihre Erstkommunion feiern. Seit Oktober wurden die Kinder von der Pfarreferentin Agnes Harsch sowie den Gruppeneltern vorbereitet. Begleitet von der Harmoniemusik Seeg ging es im feierlichen Festzug zur St. Ulrichs-Kirche. Im von der Singgruppe Scintilla umrahmten Festgottesdienst zeigte Pater Shiju Pulickal sehr anschaulich auf, dass jeder schon einmal nach Emmaus unterwegs war – wie die Jünger Jesu. Jeder Einzelne musste schon Schweres und Trauriges im Leben erfahren. „Genau wie die Jünger auf dem Weg nach Emmaus, geht Jesus auch mit Euch. Er ist immer da, an eurer Seite, in guten und in schlechten Zeiten.“ Die Erstkommunion ist ein besonderer Moment – Jesus kommt ihnen im Brot ganz nahe. Die Freude war spürbar, als die Kinder voller Begeisterung sangen: „Du bist bei mir alle Tage: Du gehst mit! Wenn ich mich nicht weiter wage: Du gehst mit! Was auch kommen mag, so weiß ich doch jeden Tag: Dir darf ich Vertrauen schenken, du wirst meine Schritte lenken, lässt mich nie allein, willst mir Begleiter sein. Schritt für Schritt: Du gehst mit!“

Folgende Kinder durften die Erstkommunion in Seeg feiern: Blochum Anna, Böhm Jonas, Endras Lucia, Filser Elias, Francescato Leonardo, Fürst Karl, Gall Ferdinand, Heel Raphael, Hipp Janis, Höfler Elias, Jilg Pia, Kalmar Bella, Köck Gabriel, Kohl Clemens, Miller Paula, Müller Sebastian, Niggli Marinus, Öney Lia Sofie, Paulsteiner Jonas, Paulsteiner Lara, Paulsteiner Lena, Paulsteiner Shakira, Pfefferle Anna, Pfefferle Kilian, Reutter Vinzent, Rietzler Raphael, Saad Julian, Schrägle Lucas, Schwarz Veronika, Steiger Jonathan, Vadovic Liam, Weber Emily
Von: Agnes Harsch



Erstkommunion in Seeg – Foto: Agnes Harsch

15 Kommunionkinder aus Lengenwang traten zum ersten Mal an den Tisch des Herrn

In der Pfarrkirche St. Wolfgang in Lengenwang haben sieben Mädchen und acht Buben am zweiten Sonntag nach Ostern die Heilige Erstkommunion empfangen. Auf dem Weg der Vorbereitung wurden die Kinder liebevoll von Pfarreferentin Agnes Harsch und Pater Shiju Pulickal begleitet. Der feierliche Gottesdienst stand unter dem Motto: „Du gehst mit!“. In Bezug auf das Emmausevangelium, als Jesus den beiden Jüngern ein Weggefährte wurde, ermutigte Pater Shiju in seiner Predigt die Erstkommunionkinder, dass Jesus auch ihnen immer nahe sein will und sie als Freund ein ganzes Leben lang in Höhen und Tiefen begleiten möchte. Mithilfe der Lehrkräfte studierten die Grundschulkinder die Lieder zum Gottesdienst ein und gestalteten die Erstkommunionsfeier musikalisch als Kinderchor, begleitet von der Gruppe „Sinnfonie“, mit.

Die Lengenwanger Erstkommunionkinder sind: Melina Bader, Lenn Brenner, Julian Csauth, Senta Epp, Anna Fischer, Marie Fischer, Lukas Gast, Lena Holzheu, Maria Knestel, Luis Mayr, Sebastian Näher, Fabian Platzer, Moritz Waldmann, Sebastian Wörz, Lena Zimmermann; zusammen mit Pater Shiju Pulickal und Pfarreferentin Agnes Harsch.
Von: Martina Kirchbihler



Die Lengenwanger Kommunionkinder – Foto: Andrea Ilgen-Jakob

Erstkommunion in Rückholz am 14. April 2024

Bei strahlendem Sonnenschein durften acht Kinder der Gemeinde Rückholz am Sonntag, 14. April 2024, ihre erste heilige Kommunion feiern. Pater Shiju freute sich mit (von links), Anna Zech, Pius Paulsteiner, Tilda Gheb, Gabriel Dopfer, Leonie Herold, Moritz Stehle, Carolin Kuhn und Franz Guggemos.
Von: Monika Guggemos



Die Rückholzer Kommunionkinder mit Pater Shiju
– Foto: Monika Guggemos

Erstkommunion in St. Martin Hopferau

Die Kommunionkinder aus Hopferau hatten sich wie alle aus der Pfarreiengemeinschaft Seeg mit Pfarrreferentin Agnes Harsch und Pater Shiju Pulickal unter dem Leitwort „Du gehst mit“ auf den Tag ihrer Erstkommunion vorbereitet. Nun war es so weit: Mit Eltern, Geschwistern, Verwandten und der Pfarrgemeinde feierten sie am Sonntag einen feierlichen Gottesdienst, musikalisch gestaltet vom Kirchenchor. *Von: Norbert Plattner*



Vorn von links: Florian Köpf, Lydia Brunner, Johannes Poppler, Luca Waibl, Melitta Molnár, Emilian Wechner; Hinten: Pater Shiju Pulickal (Mitte) und Agnes Harsch (r.) sowie die Ministrantinnen Josefine Freudling, Magdalena Stückl, Mirjam Reichart und Patrizia Stückl (v. l.) – Foto: Norbert Plattner

Erstkommunion in Eisenberg

Gemeinsam haben sie sich mit Jesus auf den Weg gemacht, die Kommunionkinder aus Eisenberg. „Schritt für Schritt, Du gehst mit“: lautete das heurige Motto für (von links) Jonas Dopfer, Anna-Lena Muschler, Leonardo Hipp, Emilia Riedel und Julian Friedl. Fünf Ministranten und Pater Shiju Pulickal freuten sich mit den fünf Kommunionkindern über deren bedeutenden Schritt auf dem spirituellen Lebensweg und der Aufnahme in die „Communio“, also Gemeinschaft der Gläubigen. Pulickal sprach dabei auch von der „Kostbarkeit des christlichen Glaubens“.

Von: Martina Gast



Die Eisenberger Kommunionkinder – Foto: Martina Gast

Rückholzer Ministrantenausflug nach Maria-Trost

Am Dienstag nach Ostern machten sich die Rückholzer Minis auf zu einem neuen Abenteuer am Hang der Alpspitze in Nesselwang. Die 16 flinken Jugendlichen spurteten ohne Mühe den Berg hinauf. Oben angekommen suchten wir schnell unsere Hausschuhe aus den Rucksäcken, erkundeten die Zimmer, machten Feuer, richteten uns gemütlich ein und voller Eifer wurden die Helferdienste zum Spülen, Kochen und Putzen verteilt. Ab jetzt war Vorsicht geboten: Niemals durfte man zur zu zweit unterwegs sein, beim Spiel Serienmörder war wirklich keiner alleine sicher. Ganze 2 Nächte im uralten Jugendheim warteten auf uns, voller lustiger Spiele, Schafkopfanfängerunterricht, matschiger Banane, versteckten Codewörtern und wilden Werwölfen. Beim gemeinsamen Singen, den kleine Andachten und bei unserer „Fütterung der guten Wölfe“-Aktion nahmen wir immer wieder Bezug zum Thema Frieden-Schmieden. Auch die Kreativen unter uns kamen voll auf ihre Kosten. Beim Filzen von kleinen Friedenstauben, Makramee und Basteln von Natur-Mobiles entstanden wunderbare kleine Kunstwerke. Schnell und anstrengend wurde es dagegen bei der Schnitzeljagd über den Berg. Bis zu Ruine Nesselburg jagten wir einer Gruppe hinterher, bevor die Verfolger die neue Spur legten. Gerne aßen wir danach die selbst gebackenen Kuchen, die uns die Eltern eingepackt hatten. Bei Zititee am alten Holztisch verbrachten wir viele schöne Stunden mit Ratschen, Kommando Bimberle und Mäxle. Gerne denken wir an die Spiele im dunklen Wald zurück: Die große Humsa ist uns erschienen und bei der schaurig schönen Nachtwanderung ist hoffentlich jedem wenigstens ein bisschen gruselig geworden. Bei unserer Abschlussrunde, bevor wir die Hütte wieder blitzsauber geputzt haben, waren sich alle einig: Es war genial, das machen wir mal wieder! *Von: Sonja Dopfer*



Die Rückholzer Ministranten mit selbst gefilzten Friedenstauben



Das Bettenlager im Jugendheim – Fotos: Sonja Dopfer

Veranstaltungen



15. Mai 2024 bis
15. Juni 2024

SEEG

WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN:

DIENSTAG

- 14.00 bis 17.00 Uhr **Erlebnisimkerei Seeg geöffnet!**
Alles Wissenswerte über die Biene erwartet Euch!
Kosten: 2,50 € (ermäßigte Preise für Kinder und auf Gästekarte), KönigsCard frei!
Erlebnisimkerei Seeg, Hauptstr. 66
- 14.00 Uhr **Führung durch die Erlebnisimkerei Seeg**
Bei einer Führung durch die Erlebnisimkerei Seeg geht es in die Theorie und Praxis. Sei mit dabei, wenn unser Erlebnisführer mit Dir im Bienenhaus die Aufgaben eines Imkers erklärt, oder Du erklärst bekommst, wie der Honig ins Glas kommt! Anmeldung zwei Stunden vor Führungsbeginn zwingend erforderlich! Kosten: 10 € (ermäßigt für Kinder und Gästekarte), KönigsCard frei!
Erlebnisimkerei Seeg, Hauptstr. 66

MITTWOCH

- 14.00 bis 17.00 Uhr **Heimatmuseum Seeg geöffnet!**
Die Geschichte von Seeg auf 800 m²!
Heimatmuseum Seeg, Hauptstr. 66

FREITAG

- 10.00 bis 12.00 Uhr **Erlebnisimkerei Seeg geöffnet!**
Alles Wissenswerte über die Biene erwartet Euch!
Kosten: 2,50 € (ermäßigte Preise für Kinder und auf Gästekarte), KönigsCard frei!
Erlebnisimkerei Seeg, Hauptstr. 66
- 10.00 Uhr **Führung durch die Erlebnisimkerei Seeg**
Bei einer Führung durch die Erlebnisimkerei Seeg geht es in die Theorie und Praxis. Sei mit dabei, wenn unser Erlebnisführer mit Dir im Bienenhaus die Aufgaben eines Imkers erklärt, oder Du erklärst bekommst, wie der Honig ins Glas kommt!
Anmeldung zwei Stunden vor Führungsbeginn zwingend erforderlich! Kosten: 10 € (ermäßigt für Kinder und Gästekarte), KönigsCard frei!
Erlebnisimkerei Seeg, Hauptstr. 66

SONNTAG

- 14.00 bis 17.00 Uhr **Erlebnisimkerei Seeg geöffnet!**
Alles Wissenswerte über die Biene erwartet Euch!
Kosten: 2,50 € (ermäßigte Preise für Kinder und auf Gästekarte), KönigsCard frei!
Erlebnisimkerei Seeg, Hauptstr. 66

- 14.00 Uhr **Führung durch die Erlebnisimkerei Seeg**
Bei einer Führung durch die Erlebnisimkerei Seeg geht es in die Theorie und Praxis. Sei mit dabei, wenn unser Erlebnisführer mit Dir im Bienenhaus die Aufgaben eines Imkers erklärt, oder Du erklärst bekommst, wie der Honig ins Glas kommt!
Anmeldung zwei Stunden vor Führungsbeginn zwingend erforderlich! Kosten: 10 € (ermäßigt für Kinder und Gästekarte), KönigsCard frei!
Erlebnisimkerei Seeg, Hauptstr. 66
- 14.00 bis 17.00 Uhr **Heimatmuseum Seeg geöffnet!**
Die Geschichte von Seeg auf 800 m²!
Heimatmuseum Seeg, Hauptstr. 66

BESONDERE VERANSTALTUNGEN:

DONNERSTAG, 16. MAI

- 12.00 Uhr **ABGESAGT!!!**
Seeger Senioren: Mittagstisch im Kögelhof
Die Senioren Seeg treffen sich zum Mittagstisch mit Musik im Kögelhof.
Platzhirsch Seeg (Panoramazimmer)
- 20.00 Uhr **Klimaveränderung vor meiner Haustür – Verstehen und Vorbeugen**
Die KAB Ortsgruppe Seeg lädt gemeinsam mit der Katholischen Erwachsenenbildung (KEB) zu diesem spannenden Vortrag mit Johanna Rügamer (Landratsamt Ostallgäu) ins Pfarrheim Seeg ein.
Eintritt frei!
Pfarrheim St. Ulrich, Kirchplatz 8

FREITAG, 17. MAI

- 19.30 Uhr **Warm Up zum Blasmusikfestival 2024**
Das legendäre „Warm Up“ zum Blasmusikfestival mit Southbrass und Partymucke von Brasserie & Speckdrum. Einlass ab 19.30 Uhr, Karten gibt es als Kombiticket (Fr. und So.) im Vorverkauf oder an der Abendkasse (Achtung begrenzte Anzahl).
Nähere Infos unter www.blasmusikfestival-seeg.de
Festzeltplatz, Hitzlerieder Straße

SONNTAG, 19. MAI

- 13.00 Uhr **Blasmusikfestival 2024**
Das legendäre Highlight am Pfingstsonntag mit der Tegernseer TanzImusi, den Kaisermusikanten, 5er Blech, Saustoimusi und CNSB!
Kombitickets über: www.blasmusikfestival-seeg.de
Festzeltplatz, Hitzlerieder Straße

MITTWOCH, 22. MAI

- 15.00 Uhr **Ziegenspaziergang für die Umwelt**
Ein gemütlicher Spaziergang begleitet von zahmen Ziegen für Groß und Klein.
Dauer ca. 2 Stunden. Die Teilnahme ist kostenlos, Spenden sind erwünscht.
Anmeldung in der TI Seeg, Telefon 08364/983033 oder www.erlebnisnaturhof-erna.de
Bienenhaus oberh. der Erlebnisimkerei, Hauptstr. 66
- 17.00 Uhr **Kirchenführung durch die Pfarrkirche St. Ulrich**
Interessantes über die Rokoko-Kirche St. Ulrich
Auf Spendenbasis, ohne Anmeldung!
Pfarrkirche St. Ulrich, Kirchplatz 3

FREITAG, 24. MAI

- 14.00 Uhr **Moorführung mit Hedwig Langhof**
Kosten: Erw. 5 € / Kinder 3 €, Festes Schuhwerk erforderlich! Eine spannende Führung rund um das Wiesleutener Moos.
Anmeldung bis 10 Uhr online unter www.seeg.de oder über die TI Seeg (Tel. 08364/983033)
Moorbahnhof Seeg, Ladestr. 2
- 20.00 Uhr **Maiandacht der Blumenfreunde**
Andacht der Blumenfreunde in der Mariengrotte am Kalkofen. (Bei schlechter Witterung in der Pfarrkirche Seeg)
Mariengrotte am Kalkofen

SAMSTAG, 25. MAI

- 10.00 Uhr **Oasentag – Innehalten sich neu ausrichten**
Die Praxis aus Klöstern: Ein Tag, an dem wir zusammen ein klein wenig aus den Pflichten des Alltags aussteigen: Uns nach innen wenden und zur Ruhe kommen. Methoden: Stille Meditation – leichte Übungen zum Körpergewahrsein – Meditation im Dialog – Austausch
Kosten: 49 Euro inkl. Mittagsimbiss
Teilnehmerzahl: 2 bis 8 Personen
Anmeldung und kurze Rücksprache per E-Mail: lilo.lenz@web.de
Haus Ried 1, Meditationsraum

- 14.00 Uhr **Das etwas andere Walderlebnis**
Eine Waldführung mit kleinen Überraschungen für Kids ab 5 Jahre Anmeldung online unter www.seeg.de oder in der Tourist-Information Seeg (Tel. 08364/983033) bis Freitag, 17 Uhr erforderlich!
Waldparkplatz Sulzberg

MITTWOCH, 29. MAI

- 10.00 Uhr **Bee creative mit der Seeger Bastelbiene**
Heute basteln wir ein Insektenhotel
Kosten: 6 € (ermäßigt auf Gästekarte 5 €), Anmeldung online unter www.seeg.de oder in der Tourist-Information Seeg (Tel. 08364/983033) bis Dienstag 17 Uhr erforderlich!
Erlebnisimkerei Seeg, Hauptstr. 66
- 17.00 Uhr **Kirchenführung durch die Pfarrkirche St. Ulrich**
Interessantes über die Rokoko-Kirche St. Ulrich
Auf Spendenbasis, ohne Anmeldung!
Pfarrkirche St. Ulrich, Kirchplatz 3

FREITAG, 31. MAI

- 15.00 Uhr **Führung mit Otto Schrägle ins Kirchthaler Filz**
Kosten: Erw. 5 €/Kinder 3 €
Wetterfeste Kleidung u. festes Schuhwerk erforderlich, für Groß und Klein geeignet!
Anmeldung bis 12 Uhr online unter www.seeg.de oder über die TI Seeg, Telefon 08364/983033
Moorbahnhof Seeg, Ladestr. 2

Greis
... da möchte ich mit!

Edelweißweg 1 · 87484 Nesselwang
Telefon (0 83 61) 444
info@greis-reisen.de
www.greis-reisen.de



Zum kompletten Reiseprogramm:

**Mehrtagesfahrten**

01. – 08.06. Kururlaub Montegrotto ; freie Benutzung der Thermalbäder, Mittag + abends Menüwahl, 3** Hotel Marco Polo, VP	8 Tage	ab € 799,-	05. – 07.07. Rhein in Flammen , inkl. 6 Std. Schifffahrt, Vesperplatte auf dem Schiff, 4* Hotel, ÜF	3 Tage	€ 419,-
01. – 08.06. Radreise durch das grüne Paradies in Venetien** , Chioggia, VP, 3** Hotel Marco Polo	8 Tage	€ 855,-	20. – 22.08. Zermatt mit Glacier Express , inkl. Bahnfahrt und Glacier Express, 3* Hotel, Abendessen	3 Tage	€ 529,-
16. – 20.06. Radreise in die Region Dachstein** , Schladming, Ennsradweg, „König“ Dachstein und Ramsau, 4* Hotel, HP, Knappenessen	5 Tage	€ 749,-	07. – 08.09. Bernina Express , Lugano + Comer See, inkl. Zugfahrt im Panoramawagen	2 Tage	€ 292,-

Tagesfahrten (teilweise mehrere Termine)

21.05. Europapark Rust inkl. Eintritt	€ 92,-	02.06. Kastelruth Fronleichnamprozession	€ 52,-
27.05. Gardaland Resort inkl. Eintritt	€ 92,-	08.06. Unberührtes Villnöß	€ 53,-
27.05. Peschiera am Gardasee Markt	€ 42,-	04.07. Glacier Express inkl. Zugfahrt	€ 75,-
27.05. St. Moritz im Engadin	€ 42,-	09.07. Insel Mainau inkl. Eintritt	€ 66,-
31.05. Meran Markt	€ 42,-	18.07. Via Mala Schlucht	€ 52,-

Radltagesfahrten (teilweise mehrere Termine)

25.05. Radeln am Lech entlang , ca. 65 km	€ 30,-	07.08. Radtour Lindau-Meersburg**	€ 61,-
29.05. Inn-Radweg** , ca. 55 km	€ 55,-	14.08. Radeln um's Wettersteingebirge**	€ 65,-

GEIERWALLY 2024: „Die Lechtaler Herrgottschnitzer“ 12.07., 26.07., 03.08., 09.08., 17.08., 23.08., inkl. Eintritt Kat. 1 € 65,- (Änderungen vorbehalten/**Frühbucherrabatt/**Radlguide)

5 skandinavische Hauptstädte in 9 Tagen

Nordisches Hauptstadt-Hopping
vom 24.08. – 01.09.24 (9 Tage)

Kopenhagen – Tallinn – Helsinki – Stockholm – Oslo

5 Länder in 9 Tagen? Das geht – sogar stressfrei! Sie erkunden die Hauptstädte von Dänemark, Estland, Finnland, Schweden sowie Norwegen. **ab € 1.499,-**

Silvester besonders erleben:

Donaukreuzfahrt vom 27.12.24 – 03.01.25 (8 Tage)

Passau – Jahreswechsel in der Walzerstadt Wien – Budapest – Bratislava – Passau

Es müssen nicht immer Fondue oder Raclette sein – genießen Sie zwischen den Jahren und an Silvester kulinarische Highlights im Bordrestaurant! **ab € 1.229,-***

DIENSTAG, 4. JUNI

19.00 Uhr **Der gegenwärtige Moment – Balsam für die Seele**
Wir sehnen uns danach, das Leben intensiv zu erleben. Wie kann dies gelingen? Elemente dieses Angebotes sind: Meditation – Vortrag – Erkunden im Dialog – Austausch in der Gruppe
Kosten: 29 Euro, Teilnehmerzahl: 4 bis 8 Personen
Anmeldung erforderl. per E-Mail: lilo.lenz@web.de
Haus Ried 1, Meditationsraum

MITTWOCH, 05. JUNI

19.30 Uhr **Bienenzuchtverein Seeg – Spätschoppen**
Der Bienenzuchtverein Seeg-Rückholz-Lengenwang-Wald freut sich auf zahlreiche Teilnahme.
Panoramazimmer Restaurant Platzhirsch, Hauptstr. 39

WALD**WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN:****MITTWOCH**

14.00 Uhr **Waldbrand Führungen (Anmeldung erforderlich)**
Waldbrand Destillerie, Marktoberdorfer Str. 24

DONNERSTAG

14.00 Uhr **Waldbrand Führungen (Anmeldung erforderlich)**
Waldbrand Destillerie, Marktoberdorfer Str. 24
19.00 Uhr **Kesselfleisch-Essen**
Walder Käskuche, Am Rotkreuzberg 1

FREITAG

10.00 & **Waldbrand Führungen (Anmeldung erforderlich)**
14.00 Uhr **Waldbrand Destillerie, Marktoberdorfer Str. 24**
19.00 Uhr **Raclette-Buffer**
Walder Käskuche, Am Rotkreuzberg 1

BESONDERE VERANSTALTUNGEN:**DONNERSTAG, 16. MAI**

14.00 bis **Stricken im Rahmen des Seniorenkonzeptes**
17.00 Uhr **mit Sockenverkauf**
Pfarrhof Wald, Marktoberdorfer Str. 3

DIENSTAG, 21. MAI

15.00 Uhr **Kaffeeklatsch für Alle am Walder Dorfladen**
Dorfladen Wald, Nesselwanger Str. 23

SONNTAG, 26. MAI

15.45 Uhr **Kinobesuch in Marktoberdorf im Rahmen des Seniorenkonzeptes**
Treffpunkt am Dorfplatz zur gemeinsamen Abfahrt nach Marktoberdorf ins Kino : „Der Forggensee – ein neuer See im alten Bett“. Anmeldung bitte in der Gemeinde oder im Walder Dorfladen
Dorfplatz Wald, Nesselwanger Str. 1

SAMSTAG, 01. JUNI

08.30 Uhr **Frühstücksbuffet im Walder Dorfladen (mit Anmeldung)**
Dorfladen Wald, Nesselwanger Str. 23
14.00 Uhr **Führung durchs Dorfmuseum**
Museum Wald, Am Herrgottsbühl 1

FREITAG, 07. JUNI

11.00 Uhr **Seniorenmittagstisch in hensel's kochbar**
hensel's kochbar, Lengenwanger Str. 1

MITTWOCH, 12. JUNI

08.30 Uhr **Dorffrühstück für Alle**
Dorfladen Wald, Nesselwanger Str. 23

DONNERSTAG, 13. JUNI

14.00 bis **Stricken im Rahmen des Seniorenkonzeptes**
17.00 Uhr **mit Sockenverkauf**
Pfarrhof Wald, Marktoberdorfer Str. 3

FREITAG, 14. JUNI

19.00 Uhr **150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Wald**
Festakt mit Gottesdienst, Festreden und Unterhaltungsmusik mit der Musikkapelle Wald
Freiwillige Feuerwehr Wald, In der Ob 1, Wald, Festzelt in der Hammerschmiede

SAMSTAG, 15. JUNI

21.00 Uhr **150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Wald**
Partyalarm - hingehen und abfeiern
Freiwillige Feuerwehr Wald, In der Ob 1, Wald, Festzelt in der Hammerschmiede

Veranstaltungen

Sie möchten im VGem-Blatt auf Ihre Veranstaltung hinweisen? Dann senden Sie Ihre Veranstaltung bitte mit mindestens der Angabe von Datum, Uhrzeit, kurzer Beschreibung, Veranstaltungsort und Veranstalter an die nebenstehende Adressen:

Eisenberg --> info@eisenberg-allgaeu.de

Hopferau --> info@hopferau.de

Lengenwang --> info@lengenwang.de

Rückholz --> info@rueckholz.de

Seeg --> info@seeg.de

Wald --> info@wald-allgaeu.de

EISENBERG

WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN:

MITTWOCH

- 10.30 Uhr **Kräuterführung mit Schorsch Kössel**
Viel Wissenswertes, Lustiges und Interessantes rund um Kräuter, die Wirkung auf den Organismus, Mond & Garten, Nützlinge - Schädlinge Gartentechniken, organischer Anbau. Dauer ca. 1,5 - 2 Std. je nach Witterung Kostenlos - Anmeldung nicht erforderlich, Spenden für Soziales Projekt erwünscht Der Bären im Allgäu, Dorfstraße 4, Eisenberg-Zell
- 14.00 bis 17.00 Uhr **Burgenmuseum Eisenberg**
Wissenswertes über Burgen, Kinderstationen Burgenkino 14 bis 17 Uhr geöffnet Burgenmuseum Eisenberg, Dorfstr. 12

SONNTAG

- 14.00 bis 17.00 Uhr **Burgenmuseum Eisenberg**
Wissenswertes über Burgen, Kinderstationen Burgenkino 14 bis 17 Uhr geöffnet Burgenmuseum Eisenberg, Dorfstr. 12

BESONDERE VERANSTALTUNGEN:

MONTAG, 20. MAI

- 14.00 bis 17.00 Uhr **Burgenmuseum Eisenberg**
Wissenswertes über Burgen, Kinderstationen Burgenkino 14 bis 17 Uhr geöffnet Burgenmuseum Eisenberg, Dorfstr. 12

FREITAG, 24. MAI

- 11.00 Uhr **Führung durch die Bergkäserei Weizern**
Unkostenbeitrag für Schutzkleidung: 4 € Erw., 3 € Ki. 12 - 18 J., Ki. bis 12 J. frei Kinder im Alter bis 14 J. nur in Begleitung mind. 5 Pers.
Bergkäserei Weizern, Weizern 3

SONNTAG, 26. MAI

- 19.15 Uhr **Letzte Maiandacht und anschl. Standkonzert**
mit der Musikkapelle Eisenberg
Kirchplatz 16, Eisenberg-Speiden

MITTWOCH, 29. MAI

- 11.00 Uhr **Führung durch die Bergkäserei Weizern**
Unkostenbeitrag für Schutzkleidung: 4 € Erw., 3 € Ki. 12 - 18 J., Ki. bis 12 J. frei Kinder im Alter bis 14 J. nur in Begleitung mind. 5 Pers.
Bergkäserei Weizern, Weizern 3

DONNERSTAG, 30. MAI

- 08.30 Uhr **Fronleichnam Prozession**
Pfarrkirche St. Moritz, Kirchweg 3

FREITAG, 31. MAI

- 11.00 Uhr **Führung durch die Bergkäserei Weizern**
Unkostenbeitrag für Schutzkleidung: 4 € Erw., 3 € Ki. 12 - 18 J., Ki. bis 12 J. frei Kinder im Alter bis 14 J. nur in Begleitung mind. 5 Pers.
Bergkäserei Weizern, Weizern 3

FREITAG, 07. JUNI

- 19.00 Uhr **Standkonzert der Musikkapelle Eisenberg**
Dorfgemeinschaftshaus, Dorfstr., Eisenberg-Zell

SONNTAG, 09. JUNI

- 10.00 Uhr **Pfarrfest nach dem Gottesdienst** beim
Dorfgemeinschaftshaus, Dorfstr., Eisenberg-Zell

DIENSTAG, 11. JUNI

- 19.00 Uhr **„Garden Delight“**
Das Gartenmenü mitten im Garten mit sphärischer Musik. 5-gängiges vegetarisches Menü, ein kulinarisches Garten-Highlight. Preis pro Person 59 € - ohne Getränke. Teilnahme nur mit Eintrittskarte Dorfstr. 4, Eisenberg-Zell

MITTWOCH, 12. JUNI

- 19.30 Uhr **Alphornblasen**
mit der Alphornbläsergruppe Eisenberg
Der Bären im Allgäu, Dorfstraße 4, Eisenberg-Zell

DONNERSTAG, 13. JUNI

- 17.00 Uhr **Elementarer Garten**
Gartenkurs mit Schorsch Kössel.
Einblicke in die Gartengestaltung unter elementaren Gesichtspunkten, Beetaufbau, Pflanzenvielfalt, Schädlinge - Nützlinge „Wohin mit den Schnecken?“ u.v.m. Führung kostenlos, Spende angenehm Der Bären im Allgäu, Dorfstraße 4, Eisenberg-Zell

RÜCKHOLZ

WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN:

BESONDERE VERANSTALTUNGEN:

MITTWOCH, 22. MAI

- 15.00 Uhr **Bauernhofführung Demeterhof Schmid**
Dauer ca. 1 Std., Kosten: Erw. 10 €/Kinder ab 6 J. 5 €, Anmeldung online unter www.seeg.de oder über die Tourist-Information Seeg, Tel. 08364/983033 bis Montag 17 Uhr erforderlich!
Demeter-Milchvieh-Hof, Seeleuten 64

DONNERSTAG, 30. MAI

- 08.30 Uhr **Fronleichnamprozession**
Festgottesdienst mit anschl. Fronleichnamzug.
Kirche Rückholz

HOPFERAU

WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN:

TÄGLICH AUSSER SAMSTAGS

- ganztägig **Besichtigung des Schloss zu Hopferau**
Besichtigen Sie das älteste Schloss im Ostallgäu täglich (außer samstags und an Tagen mit Hochzeiten) zwischen 12 und 18 Uhr auf eigene Faust. Schloss zu Hopferau, Schlosstr. 9-11
- ganztägig **Schlossführung im Schloss zu Hopferau**
Kostenlose Schlossführung nach Anmeldung unter 08364-984890 möglich. Schloss zu Hopferau, Schlosstr. 9-11

DIENSTAG

- 13.00 € **Sennereiführung**
14.00 € ca. 1-stündige Führung mit Filmvorführung
15.00 Uhr Sennereigenossenschaft Lehern eG, Lehern 158
14.00 Uhr **Gläserne Seifenmanufaktur – Schauseifensieden**
Herstellung von Naturseifen Mind. 5 Erw. Pers. – Max 12 Pers. Anmeldung bis Montag 18 Uhr unter Telefon 0173/7760011. Leovinus, Hauptstr. 17

MITTWOCH

- 13.00 € **Sennereiführung**
14.00 € ca. 1-stündige Führung mit Filmvorführung
15.00 Uhr Sennereigenossenschaft Lehern eG, Lehern 158

BESONDERE VERANSTALTUNGEN:

MONTAG, 20. MAI

- 10.30 bis **Brunch im Schloss zu Hopferau**
14.00 Uhr Restaurant oder Biergarten. Reservierung erforderl. Schloss zu Hopferau, Schlosstrasse 9-11, Hopferau

DIENSTAG, 28. MAI

- 19.30 Uhr **Standkonzert Männerchor und Alhornbläser**
Schloss zu Hopferau, Schlosstrasse 9-11, Hopferau

DONNERSTAG, 30. MAI

- 19.00 Uhr **Festgottesdienst an Fronleichnam**
mit anschließender Fronleichnamsprozession
Pfarrkirche St. Martin, Hauptstr. 41, Hopferau

SAMSTAG, 01. JUNI

- 10.00 Uhr **Steinmalerei für Kinder**
Kreativ mit Farben
Schlossgarten, Schlosstrasse 9-11, Hopferau

LENGENWANG

WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN:

MONTAG

- 18.30 Uhr **Gymnastik mit Roswitha oder Yoga mit Regina**
Pfarrheim Lengenwang, Bahnhofstr. 2
19.00 Uhr **Radtour der Tourenfreunde**
Rathaus Lengenwang, Bahnhofstr. 8
>>> **(entfällt am Montag, 20.05.2024!)**

DIENSTAG

- 09.00 Uhr **Nordic-Walking**
Treffpunkt am Rathaus, Bahnhofstr. 8
14.00 Uhr **Radtour der Tourenfreunde Lengenwang**
Treffpunkt Bahnhof Lengenwang, Bahnhofstr. 9

MITTWOCH

- 18.30 Uhr **Nordic-Walking**
Treffpunkt am Rathaus, Bahnhofstr. 8

FREITAG

- 10.00 Uhr **Radtour der Tourenfreunde Lengenwang**
Treffpunkt Bahnhof Lengenwang, Bahnhofstr. 9

BESONDERE VERANSTALTUNGEN:

SONNTAG, 26. MAI

- 09.00 Uhr **Kinderflohmarkt**
Kinderflohmarkt in Lengenwang
(Einlass für Schwangere ab 08.30 Uhr)
TSV Lengenwang, Außerlengenwang 22
13.00 Uhr **Flohmarkt für Erwachsene**
Flohmarkt für Erwachsene
TSV Lengenwang, Außerlengenwang 22

MITTWOCH, 29. MAI

- 20.00 Uhr **Singleparty mit DJ Nick Henkel**
Der TSV Lengenwang lädt zur traditionellen Singlepart am TSV Gelände Lengenwang ein.
TSV Lengenwang, Außerlengenwang 22

DONNERSTAG, 30. MAI

- 19.15 Uhr **Fronleichnamsprozession**
Fronleichnamsgottesdienst mit anschließender Prozession
Pfarrkirche St. Wolfgang, Seeger Str. 1

SONNTAG, 02. JUNI

- 14.00 Uhr **Frühjahrs Hoigaten**
Die Pfarrgemeinde St. Wolfgang, der Behindertenbeauftragte und die Seniorenbeauftragte der Gemeinde Lengenwang laden herzlichen ein zum Hoigaten im Frühjahr mit dem Thema: „Kleider machen Leute“!
Pfarrheim Lengenwang, Bahnhofstr. 2

UNTERNEHMER+WERTE

Steuerberatungsgesellschaft mbH



Abgabefristen für

Steuererklärungen 2022 2023

ohne Steuerberater 30.09.2023 02.09.2024

mit Steuerberater 31.07.2024 02.06.2025

Verspätungszuschläge min. 25€/Monat & Erklärung

Land- u. Fortwirte (auch im Nebenerwerb) haben nochmals 5 Monate mehr Zeit und müssen 2022 z.B. erst zum 31.12.2024 abgeben.

www.unternehmerwerte.eu

Zur Osterwies 7 | 87637 Seeg | 08364-986 48 90
Bergstraße 2a | 87600 Kaufbeuren | 08341 - 2021

Meisterhaft
90 Jahre
Ambros
HOLZBAU & SANIERUNG

**Und wer hat's erfunden?
Ambros – Pionier der
seriellen Sanierung (TES)**

Wir stellen ein und bilden aus!

Anton Ambros GmbH • 87659 Hopferau • www.ambros-haus.de
08364-98343-0 • info@ambros-haus.de



GUGGEMOS

Raumausstatter GmbH

Bahnhofstraße 17 - 87637 Seeg
Tel. (08364) 300 - Fax (08364) 8707
gugg-raum@t-online.de

Kompetente Beratung und Montage aus Meisterhand
Individuelle Fertigung in unserer Werkstatt

Bodenbeläge / Gardinen / Möbelstoffe
Pilssee / Insektenschutz / Markisen



STAPF IMMOBILIEN



UNSER IMMOBILIEN-PARTNER:



Raiffeisenbank
Südliches Ostallgäu eG

FÜSSEN

Von-Freyberg-Straße 9

Telefon: 08362/9383-0

info@stapf-immobilien.de

PFRONTEN

Vilstalstraße 3

Telefon: 08363/9299-13

pfronten@stapf-immobilien.de

www.stapf-immobilien.de